



www.landkreis-fuerth.de

LANDKREIS MAGAZIN

für uns in Ammerndorf, Cadolzburg, Großhabersdorf, Langenzenn, Oberasbach, Obermichelbach, Puschendorf, Roßtal, Seukendorf, Stein, Tuchenbach, Veitsbronn, Wilhermsdorf, Zirndorf

Große Ausbildungsmesse in Stein

Seite 4–7



Foto: Thomas Scherer

**„Effizient.Vielseitig“:
Haushalt verabschiedet – Seite 8–9**

**Deckel drauf: Plastikdeckel für
den guten Zweck – Seite 14**

Frauen Zimmer
 Tel. 0911 - 32 38 28 28
 Gustavstraße 54, Fürth
 www.frauenzimmer-fuerth.de

**„Schlechter Empfang?“
 Das muss nicht sein.**

- Wir reparieren und bauen Ihre SAT-Anlage oder Antenne.
- Wir reparieren TV, HiFi-Anlage, Kaffeevollautomat in der eigenen Werkstatt.
- Verkauf und Installation v. Neugeräten.
- Beratung auch bei Ihnen zu Hause.

Ihr Metz und Loewe Spezialist seit über 50 Jahren.

TV, HiFi
schnatzky
 Heimkino
 Fürther Freiheit 6, 90762 Fürth, Tel. 772211
 www.schnatzky.de

EST 1924
DOMGIUSEPPE
 Barber Shop
 Gentlemen only

Gustavstraße 28, Fürth
 Tel. 0911 - 93 89 96 16
 posta@dongiuseppe.de

Klassische Haarstyling-Produkte. Pomaden, Brillantine, Frisiercremes und Hair Tonics - original aus den USA, England, Australien - chemiefrei - ohne Tierversuche - in klassischen Blechdosen - mit Düften die wir noch von unseren Großvätern in Erinnerung haben.

Hier könnte Ihre Anzeige stehen

**LANDKREIS
 MAGAZIN**

www.landkreismagazin.de

WILHERMSDORF
„Wohnen am Wiesengrund“

- > 34 barrierefreie Wohnungen für jedes Alter
- > Toplage in einem schnell wachsendem Ort mit perfekter Anbindung zur Metropolregion Nürnberg, Fürth, Erlangen
- > zentrale Lage gegenüber Bahnhof und Einkaufszentrum

BAUBEGINN 2018

KfW 55
 5.000.- Euro GESCHENKT!

Ihr Ansprechpartner
Otmar Eder
 Dipl. Bankbetriebswirt (ADG)
 Geschäftsführer der CBW GmbH
 0171 - 577 44 22
 otmar.eder@ehs-consult.net

CBW GmbH
 VERWALTEN, VERMIETEN, VERKAUFEN
 Bahnhofplatz 3 • 91438 Bad Windsheim

HACKER
Büromöbel

Rückenprobleme?
 Wir haben Ihren Stuhl!

Am Farrnbach 6 • 90556 Cadolzburg
 Tel.: 09103 / 82 35 • Fax 09103 / 5231
 info@hacker-bueroemoebel.de
 www.hacker-bueroemoebel.de

EGERER
 Verlege- & Schleifservice
 für Parkett & Laminat

- Verlegung von Parkett, Fertigparkett, Laminat & Designer Vinyl
- Schleifen von Parkett-, Dielenböden & Treppen
- Aufbereitung von Parkett & Holzterrassen

Wir beraten Sie gerne!

www.parkett-egerer.de
 Mail: egerer-michael@gmx.de
 Tel/Fax: 09103/43 23 714
 Mobil: 0174/31 24 163
 Brandstätterstr.14 90556 Cadolzburg

BRESLAUER BLICK

Ihr Wohntraum in Zirndorf.

Neubau, Erdgas H, 37 kWh/(m²a)

2-, 3- und 5-Zimmer-Wohnungen

www.breslauer-blick.de

AM 14. FEBRUAR IST

Valentinstag

Kreative Blumengrüße für liebe Menschen

Große Auswahl an fertigen Sträußen und Gestecken – frisch gebunden, kreativ und liebevoll für Sie gestaltet.

Lassen Sie sich in unserer Floristik-Abteilung inspirieren und beraten.

Stück 17,99

Gartenwelt Dauchenbeck grün erleben

Phalaenopsis-Hybride MALAIENBLUME
 Verschiedene Farben, mit liebevoller Deko, inkl. Keramik-Orchideentopf

Gartenwelt Dauchenbeck e.K. · Inhaberin: Monika Dauchenbeck · Mainstraße 40 · 90768 Fürth-Atzenhof
 Gartenwelt Dauchenbeck GmbH & Co. KG · Inhaber: Christina & Mirja Dauchenbeck · Am Jakobsweg 15 (Hofäckerweg) · 90547 Stein-Oberweihersbuch
 Tel.: 0911/97722-0 · Mo. – Fr. 8.30 – 19.00 Uhr · Sa. 8.00 – 17.00 Uhr · www.gartenwelt-dauchenbeck.de

Werbeangebote gelten ab sofort – solange Vorrat reicht.
 Abbildungen ähnlich. Irrtümer vorbehalten.

Azubi-Messe im Landkreis

Liebe Leserinnen und Leser,
sie ist seit vielen Jahren eine der
größten Ausbildungsmessen in der
Region: Die Azubi-Messe des Land-



kreises Fürth unter dem Motto „NIE MEHR SCHULE - UND DANN?“

Nach der Schule werden die Weichen für die Zukunft junger Erwachsener gestellt. Die Zeiten haben sich mittlerweile gewandelt. Als die Berufsmesse erstmals stattfand, konnten sich die Firmen vor Bewerbungen nicht retten. Heute suchen Betriebe aller Branchen nach motivierten jungen Bewerbern. Es ist derzeit so einfach wie nie, einen Ausbildungsplatz zu finden.

In diesem Jahr findet die Messe am 22. Februar 2019 im Gymnasium Stein von 17 bis 19 Uhr statt. Über 115 Ausbildungsberufe, einschließlich Fachschulausbildungen und rund 30 Duale Studiengänge werden vorgestellt.

Eine Ausrede, die Messe nicht zu besuchen, gibt es übrigens nicht:

Der Landkreis Fürth hat sogar einen kostenlosen Shuttle-Service eingerichtet.

Wir wünschen den jungen Besuchern eine gute Wahl beim Ausbildungsberuf!

Ihre Redaktion

Posten Sie Ihre Impressionen und Anregungen auf **#landkreisfuerth**



IMPRESSUM

Das „Landkreis-Magazin“ erscheint alle 14 Tage.

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Inhalt:
Landratsamt Fürth, Pinderpark 2, 90513 Zirndorf.

Redaktion: Roland Beck, Tel. 0911 692 05 00

Anzeigenverwaltung: herbstkind Werbeagentur GmbH,
Rudolf-Breitscheid-Straße 23, Tel. 0911 976 40 79-10, -55, -66
E-Mail: lkm@herbstkind-wa.de

Satz: herbstkind Werbeagentur GmbH

Bilder: Landratsamt Fürth, Pixabay

Anzeigenpreisliste ab 1.1.2019, Auflage 54.800, kostenlose Verteilung an die Haushalte im Landkreis Fürth. Druck auf 70 g/m² Recycling Papier Charisma Silk. Für Druckfehler wird keine Gewähr übernommen.

Für die nächste Ausgabe:

Redaktionsschluss Amtsblatt: 11.02.2019

Anzeigen-Aannahmeschluss: 11.02.2019

INHALT

- 4** • Große Ausbildungsmesse im Landkreis
- 8** • Der Landkreishaushalt wurde verabschiedet
- 10** • Turbulenter Start für den neuen Kreisbrandrat
- 11** • Dankeschön fürs Ehrenamt
- 13** • Gartentipp
- 14** • Plastikdeckel für den guten Zweck
- 15** • Fürther Tafel braucht Unterstützer
• Seniorenvertreter trafen sich
- 16** • Schon 400 Kunden nutzen die Hofladenbox
- 17** • Kinder-im-Blick Kurs
• Agenda-Kino
- 18** • Festtagsschmaus und Einheitsbrot
• Multilingualer Elternabend

19 **AMTSBLATT**
Amtliche Mitteilungen
des Landkreises Fürth



31 • Termine

Schulen & Ausbildung

93 Aussteller, mehr als 115 Berufe: Große Ausbildungsmesse



Fotos: Landratsamt Fürth

Der Landkreis-Berufsinformationstag ist für alle Schülerinnen und Schüler ein sehr bewährter Informationstag, um den eigenen Wunschberuf zu finden. „Die Berufemesse zeigt die vielen Richtungen an Ausbildungs- und Studiemöglichkeiten. Die Aussteller, Ausbilder und Azubis, beraten dazu gerne und stehen für persönliche Gespräche zur Verfügung“, hebt Landrat Matthias Dießl hervor. „Mit über 115 angebotenen Ausbildungsberufen einschließlich Fachschulausbildungen und rund 30 Dualen Studiengängen unterstreichen die regionalen Firmen und Schulen die vielfältigen Berufsfelder, die es für Schulabgänger als künftige Fachkräfte gibt.“

An dem Tag sind wieder alle Schülerinnen und Schüler ab 14 Jahren - aus Fachoberschulen, Förderschulen, Beruflichen Oberschulen, Mittelschulen, Realschulen und Gymnasien - die Eltern und interessierte

Unter dem Motto
„NIE MEHR SCHULE –
UND DANN?“ findet am
22. Februar 2019 die
große Informationsmesse
des Landkreises Fürth
zum Thema „Ausbildung
und Beruf“ statt.

Lehrkräfte in das Gymnasium Stein in der Stadt Stein eingeladen. Dort erwartet sie ein Markt zur beruflichen Zukunft.

Die Berufemesse findet von 17 bis 19 Uhr in der Turnhalle und Aula statt. Insgesamt zeigen 93 Firmen, Berufsverbände, Fachschulen, Hochschulen und Institutionen aus dem Landkreis sowie der Metropolregion Nürnberg ein breites Spektrum an Ausbildungs- und Studiengängen. Außerdem wird über Bewerbertraining informiert. Die berufsbildenden Schulen sind am Aktionstag ebenfalls vertreten. Das Landratsamt Fürth bietet Informationen zu seinen eigenen Ausbildungsplätzen an.

**Berufsinformationstag „Nie mehr Schule – und dann?“:
Freitag, 22. Februar 2019,
17.00 – 19.00 Uhr,
Gymnasium Stein, Stadt Stein**

Foto: Thomas Scherer



Ausbildung lohnt sich:

Jasmin Sauer aus Deberndorf (auf dem Titel des Landkreismagazins) hat ihre Berufsausbildung in der Kunst- und Bauschlosserei Thomas Hürner in Cadolzburg mit einem hervorragenden Ergebnis abgeschlossen. Jetzt ist sie Deutschlands beste Gesellin zum Metallbauer im Bereich Gestaltung und macht ihre Ausbildung zum Meister.



Berufsinformationstag 2019 Programm:

- Eröffnung der Messe durch Landrat Matthias Dießl um 17 Uhr
- Firmen stellen Ausbildungsplätze vor
- Auszubildende präsentieren Berufe
- Beratung und Information aus erster Hand zu Ausbildungsinhalten, -voraussetzungen und -möglichkeiten
- Praxishilfen zu Berufswahl, Bewerbungstipps

Weitere Informationen und Anregungen finden Sie auf [#landkreisfuerth](https://www.landkreisfuerth.de)



Hier der Film vom Berufsinfortag 2018: <https://youtu.be/Jju6rD5yf8U>

PROGRAMM

► Freitag, 22. Februar 2019, 17 bis 19 Uhr

► 17 Uhr Eröffnung der Messe mit Landrat Matthias Dießl

- Firmen stellen Ausbildungsplätze vor
- Auszubildende stellen Berufe vor
- Beratungen & Informationen aus erster Hand über Ausbildungsinhalte, -voraussetzungen, -möglichkeiten
- Praxishilfen zur Berufswahl, Bewerbungstipps

Kommunale Jugendarbeit/Wirtschaftsförderung
Landratsamt Fürth
Im Pinderpark 2, 90513 Zirndorf

Info-Telefon:
09 11 / 97 73-10 60 oder 09 11 / 97 73-12 73

www.landkreis-fuerth.de

Du kennst die Welt, aber kennst du uns?

[landkreisfuerth](https://www.facebook.com/landkreisfuerth)
[landkreisfuerth](https://www.instagram.com/landkreisfuerth)
[landkreisfuerth](https://www.youtube.com/landkreisfuerth)

KOMMUNALE JUGENDARBEIT

Nie mehr Schule – und dann? BERUFSINFORMATIONSTAG

für Schüler und deren Eltern aus Beruflichen Oberschulen, Förderschulen, Mittelschulen, Realschulen und Gymnasien

Freitag, 22. Februar 2019
Messestag von 17 bis 19 Uhr

Gymnasium Stein
Faber-Castell-Allee 10
90547 Stein

www.landkreis-fuerth.de **Landkreis Fürth**
Leistungsfähig. LebensFroh.



DHH Quadriga II
238.500,00 Euro



Baugrundstücke gesucht!

IHR QUALIFIZIERTER PARTNER RUND UMS HAUS

Hausbau ist Vertrauenssache

- KfW-Effizienzhaus
- Fussbodenheizung
- hochw. Ausstattung
- Bauzeitgarantie
- Wärmepumpe
- WU-Beton Keller
- massiv gebaut
- Festpreisgarantie

(Hausfestpreise zzgl. BNK & Grund)



EFH Laura
269.000,00 Euro

R+S Hausbau • Bucher Str. 3a • 90522 Oberasbach • 0911-69 72 26 • www.rs-hausbau.de

Ich will Neu!

Lasuren, Schrauben
u.v.m.

Einfach Schöner Profiweiss
5L Innenwandfarbe 22,99€ (4,60€/l)

Verkauf:
Do. + Fr. 9 – 18 Uhr · Sa. 9 – 12 Uhr



K-D Handel
Industriestraße 15
90599
DIETENHOFEN
T. 09824 / 9 11 66

KUNSTMANN
Flascherei + Sanitärtechnik

ALLES AUS EINER HAND
Wir machen es möglich!

BadSanierung
Staubarm. Schön. Komfortabel.

Telefon: 0911 317675 | www.kunstmann-sanitaer.de

Wir haben für unsere Kunden eigene Parkplätze vor Ort **P**



SERIÖS - KOMPETENT - ZUVERLÄSSIG

50 JAHRE
1965-2015

REHAU® Kunststofffenster
Adeco® / Rodenberg® Haustüren
Einbruchschutz
Rollos
Service

REHAU QUALITY AUTHORIZED PARTNER

HANOLD
Meisterbetrieb

Oberasbacher Str. 4 • 90513 Zirndorf
Tel. 0911 / 96 97 30
email: hanold@hanold.de

Metallbau Sessner
Österreicher Str. 6, Zirndorf
Tel: 69 19 60

Markisen
vom Fachbetrieb

Terrassendächer - Vordächer
Kalt-Wintergärten - Markisen
Gartentüren - Balkongeländer
Haustüren - Fenster - Rollläden
(auch Reparaturen)

www.metallbau-sessner.de

Beratung Planung Montage



Inf. Lorenz Bäumer

CE
Zertifiziert nach DIN EN 1090 2:10
durch TÜV Rheinland AG

Gartenbau HANNWEG

Terrassenbau
Pflasterarbeiten
Natursteinmauern

Rollrasen
Teichbau

90768 Fürth-Vach · Tel. 0911/761126
Zedernstraße 12 · Fax 0911/763326



Bau & Möbelschreinerei

Willi Enk
Ihr Tischlermeister
im Herzen
von Zirndorf.e.K.

*Lassen Sie sich...
verzaubern!*

Von maßgeschneiderten
Lösungen unseres Betriebes.

Aufarbeitung von Möbeln
Meister Innungsbetrieb
Böden wie Parkett / Kork
Individueller Innenausbau
Einrichtung nach Maß
Natürlich reparieren wir!
Türen, Haustüren
Einbau und Lieferung von
PaX Türen und Fenstern

Inhaber: A. Enk
Nürnberger Straße 39
90513 Zirndorf

Büro:
0911 40 10 302
Werkstatt: 0911 6002804
www.der-enk.de

Exklusiv
Natürlich
Kreativ



KÖMMERLING
+ Fenster-Profis

Schöne neue **Fensterwelt**

Alles aus einer Hand:

- ▶ Fenster
- ▶ Markisen
- ▶ Haustüren
- ▶ Raffstores
- ▶ Rollläden
- ▶ Wintergärten
- ▶ Überdachungen

Bauer
Fenster + Rollläden
www.bauer-fenster.de

Am Sternbach 2 · 91477 Markt Bibart · Tel. 09162 9898-0

QUALITÄT NACH MASS, SERVICE UND BERATUNG



LANDKREIS MAGAZIN

Anzeigenannahme:
Tel. 976 40 79-10, -55, -66
oder per E-Mail an
lk@herbstkind-wa.de





Der aktuelle Ausstellerplan zum Herausnehmen

AUSSTELLER		AUSSTELLER	
Ausbildungsbetriebe, Ausbildungen, Berufe, Firmen, Schulen, Studiengänge	Centrum für Pflegeberufe Gesundheits- und Krankenpflege/Klinikanerkaufleute, Pflegefachkräfte, Studium Pflege Dual (m/w/d)	Federal Mogul Nürnberg GmbH Industriemechaniker, Großelektromechaniker, Mechaniker, Zerspanungsmechaniker, Industriekaufleute (m/w/d)	Schramm GmbH - Fensterbau Glaser Fachrichtung Fensterbau (m/w/d)
Adidas Duales Studiengang BA und BA Science Ausbildungen im kaufmännischen & handwerklichen Bereich (m/w/d)	Cosmo Consult GmbH Fachinformatiker Anwendungsentwicklung, Vorkursstudium Wirtschaftsinformatik (m/w/d)	Feser-Grub Gruppe Automobilkaufleute, Fachinformatiker für Systemintegration, Kaufleute für Marketingkommunikation, Fachkraft für Lagerlogistik, Kfz-Mechatroniker, Kassarbeiter und Fahrzeugbaumechaniker, Kfz-Lackierer (m/w/d)	Siemens Mobility GmbH Elektroniker für Leistungselektronik, Mechatroniker, Industriemechaniker, BA Elektro- und Informationstechnologie, BA Maschinenbau (m/w/d)
Agentur Für Arbeit Fürth Schulung/Arbeitsmarktingagement	Cultural Care Au Pair Au Pair in Amerika	Fielmann AG Augeoptiker, Haskassierer (m/w/d)	Sparkasse Fürth Bankkaufmann (m/w/d)
AIPS Au-Pair, Work and Travel, Sommercamp	Dachdeckerinnung für Mittelfranken Dachdecker (m/w/d)	Finanzart Fürth Finanzwirt, duales Studium Dbl - Finanzwirt (m/w/d)	Staatl. FOS & BOS Fürth, Max-Grundig-Schule Infos über Eignungsvoraussetzungen, Ausbildungsrichtungen, Abschlüsse an der BOS
ALDI GmbH & Co.KG Verkäufer, Kaufmann/kauffrau im Einzelhandel, Handelsfachwirt (m/w/d)	Damler AG – Mercedes-Benz Logistik-Center Fachlagerist, Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)	Madeleine Mode GmbH Kaufleute im Einzelhandel (m/w/d)	Sumitomo (SH) Demag Plastics Machinery GmbH Zerspanungsmechaniker, Industriemechaniker, Elektroniker, Mechaniker, Fachinformatiker, Industriekaufleute (m/w/d); Duales Studium: Maschinenbau und Mechatronik, Elektrotechnik und Elektronik, Mechatronik und Mechanik, Kunststofftechnik und Mechatronik
Ant für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Berufe der Hauswirtschaft (m/w/d)	DATEV e.G. Kaufleute für Büromanagement, Kaufleute für Dialogmarketing, Fachinformatiker für Anwendungsentwicklung, Systemintegration, Medientechnologie, Druck, kaufmännisches Studium, IT-Verbindungsstudium, Duales Hochschulstudium an der HBW (m/w/d)	Gubisch GmbH, Kunststoff-Engineering Verfahrenstechniker, Zerspanungsmechaniker, Industriekaufleute, Logistiker, Fachinformatiker, Industriemechaniker, Werkzeugmaschinenmechaniker (m/w/d)	Telefonbuch Verlag, Hans Müller GmbH & Co.KG Medienkaufmann Digital und Print (m/w/d)
AOK Bayern – Die Gesundheitskasse Sozialversicherungsfachangestellter (m/w/d)	Debeke, Geschäftsstelle Schwabach Kaufmann für Versicherungen und Finanzen (m/w/d)	Hans Riegelen & Sohn GmbH & Co.KG Silberentechnologie, Industriekaufmann, Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)	TÜV Rheinland Schule Industriekaufleute, Fachkraft für Lagerlogistik, Berufskraftfahrer (m/w/d)
Arche gGmbH Schwimmer, FISUR (m/w/d)	DEB (Deutsches Erwachsenen-Bildungswerk) Atemtherapeut, Podologe, Ergotherapeut, Masseur und Medizinische Bademeister, Pharmazeutisch-technische Assistentin (m/w/d)	Hauptzollamt Nürnberg Zollbeamter mtl. Dienstgeborenen Dienst, Verwaltungsinformatiker (m/w/d)	UVEX Winter Holding GmbH & Co. KG Industriekaufmann, Kaufmann für Dialogmarketing, Elektriker für Betriebstechnik (m/w/d)
AusbildungsOffensive-Bayern bayern Über 60 Ausbildungen in der Bau-, Metall- und Elektroindustrie (m/w/d)	Deutsche Bahn AG Anlagenmechaniker, Industriemechaniker, Elektroniker für Betriebstechnik, Bauzeichner, Industriekaufmann, Technischer Systemplaner, Fachlagerist, Fahrzeugbediener, Mechatroniker, Lokführer, Fahrdirigenten, Kaufmann für Verkehrsleistungen, Berufskraftfahrer, Gleisbauer, IT-Systemelektroniker, Fachkraft für Schutz und Sicherheit, Kfz-Mechatroniker (m/w/d)	Heidis Hauskrankepflege Pflegefachkraft, Pflegehelfer (m/w/d)	VR meine Bank eG – Fürth, Neustadt, Offenheim Bankkaufmann (m/w/d)
AWO Seniorenbetreuung Langenzenn Altenpfleger, Altenpflegefachhelfer (m/w/d)	Deutsche Telekom AG Duales Studium Informations- / Kommunikationstechnologie, Wirtschaftsinformatik, BWL, Ausbildung Kaufleute, IT-Systemkaufleute, Fachinformatiker (m/w/d)	Hotel Knorz / Hotel Forsthaus / DEHOGA Bayern Hotelbediener, Koch, Restaurantfachkraft, Fachkraft im Gastgewerbe (m/w/d), Hotelmanagement – Duales Studium	Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Vaschinenbauer, Elektroniker für Informations- und Systemtechnik (m/w/d)
BÄRMER Sozialversicherungsfachangestellter, Kaufleute im Gesundheitswesen (m/w/d)	Deutscher Gewerkschaftsbund Informationen zur Ausbildung	IHK Nürnberg für Mittelfranken Berufsoberleitung, Informationen über Ausbildungsberufe (m/w/d)	Weigl Nutzfahrzeug GmbH Kfz-Mechatroniker, Automobilkaufmann (m/w/d)
Baunehmung Stadt Fürth und Land Ausbildungen im Bauhandwerk/gewerbe Baunehmung Stadt Fürth & Land (m/w/d)	Diakonie Neuenstedelsau Gesundheits- und Kranken-/Kinderkranktenpflege, Heilerziehungspfleger/pflegerin, Bundesfreiwilligendienst, Diakonisches Jahr (m/w/d)	Innovativ AG Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik, Elektroniker für Maschinen- und Antriebstechnik (m/w/d)	Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Fürth Immobilienkaufleute (m/w/d)
Bayerische Polizei- Einstellungsberatung Nbg/Fü/ErI Polizeivollzugsbeamter 2. Qualifikationsstufe 3. Ebene (Studium) (m/w/d)	DIEHL Ausbildungs- und Qualifizierungs-BH Elektroniker Automobilzulieferungs- und Qualifizierungs-Systeme, Betriebschicht, Industriemechaniker, Industriekaufleute, Fachkraft für Metalltechnik, Fachkraft für Schutz und Sicherheit, Fachinformatiker, Mechatroniker, Duales Studium BA of ATE-FR Betriebswirt, BA of Engineering FR Elektronik, BA of Science FR Informatik (m/w/d)	Internationaler Berufslehreverbund (iba) Duales Studium Betriebswirtschaftliche, Sozialpädagogik und Management Ausbildung: Uniformer Dienst, Verwaltung, Duales Studium: Diplomverwalter (m/w/d)	Zahnärztlicher Bezirksverband Mittelfranken Zahnmedizinische Fachangestellte (m/w/d)
Berufsfachschule für Büroberufe – B9 Schulische Ausbildung Bürokaufleute (m/w/d)	EDKA Handelsreisen-Thüringen mbH Verkafer, Kaufleute im Einzelhandel, Frischspezialist, Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk, Fachrichtung Fleischiere, Handelsfachwirt (m/w/d)	IVX GmbH Co.KG Kaufleute für Energie- und Systeme (m/w/d)	
Berufsfachschule für Fremdsprachenberufe der bfz GmbH Sprachl. gen. Fremdsprachenkorrespondent (m/w/d)	Entro GmbH, Kälte- und Klimatechnik Mechatroniker für Kälte- und Klimatechnik (m/w/d)	Poly IC GmbH Co.KG Kaufleute für Energie- und Systeme (m/w/d)	
Berufsfachschule Klinikum Fürth Generalistische Pflegeausbildung, Pflegefachhelfer (Krankpflege u.a. (m/w/d))	Faber Castell AG Duales Studium BWL, Industriekaufmann, Elektroniker, Industriemechaniker (m/w/d)	Prinivis GmbH & Co.KG Elektroniker für Geräte und Systeme (m/w/d)	
Berufsfachschule für Krankenpflege – Schwensmatschert Nbg, BRK e.V. Pharmazeutisch-technische Assistentin (m/w/d)	BKK Faber-Castell Sozialversicherungsfachangestellter (m/w/d)	Priv. Berufsfachschule für Physiotherapie & Massage e.V. Physiotherapie Ausbildung und Studium (m/w/d)	
BFS für pharmazeutisch-technische Assistenten Pharmazeutisch-technische Assistentin (m/w/d)	Bruder Spielwaren GmbH & Co.KG Werkzeugmechaniker, Verfahrenstechniker, Fachkraft für Lagerlogistik, Industriekaufmann (m/w/d)	Pfaff AG Elektroniker für Geräte und Systeme, Industriekaufmann (m/w/d)	
BKK Faber-Castell Sozialversicherungsfachangestellter (m/w/d)	Buchberger GmbH Fernmechaniker, Fachrichtung Maschinenbau (m/w/d)	PUMA SE Industriekaufleute, Fachinformatiker, Einzelhändler, duales Studium: Finance, Textmanagement, Personal, Logistik, international Business (m/w/d)	
Bruder Spielwaren GmbH & Co.KG Werkzeugmechaniker, Verfahrenstechniker, Fachkraft für Lagerlogistik, Industriekaufmann (m/w/d)	Bundespolizeiakademie Polizeibeamter im mittleren und gehobenen Dienst (m/w/d)	Rechtswaltungskammer Nürnberg Rechtsanwaltsfachangestellte (m/w/d)	
		Rechtsanwaltskammer Nürnberg Rechtsanwaltsfachangestellte (m/w/d)	
		Robert Bosch GmbH Fachinformatiker, Fachkraft für Lagerlogistik, Fachleute für Systemgastronomie, Industriemechaniker, Mechatroniker, Duale Studiengänge (m/w/d)	
		Schenker Deutschland AG Kaufleute für Spedition- und Logistikdienstleistungen, Fachlagerist (m/w/d)	



Landkreis Fürth
Fremdenverkehrsamt

Plan deine Messezeit!

Markiere deine Favoriten und finde am Berufs-
informationstag am 22. Februar 2019 von
17 bis 19 Uhr deine
berufliche Zukunft!

Busfahrplan

KOSTENLOSER BUSTRANSFER
Fahrplan, Freitag, 22.02.2019
(Haltestellen der VGN)

ROUTE 1
16:00 Wilhelmsdorf, Mitte
16:05 Langenzenn, Prinzregentenplatz

16:12 Kirchfembach, Schulbushaltestelle
Ortseingang

16:15 Puschendorf, H. Heinel-Heim

16:18 Tuchenbach Gemeindeamt

16:22 Obermichelbach Bürgerhalle

16:25 Veitsbronn, Am Dorfplatz

16:32 Seukendorf, Langenzenn Str. Ost

16:37 Cadolzburg, Rathausplatz

16:18 Vincenzenbronn,
Vincenzenbronn Hauptstraße

16:20 Ammerndorf, Hauptstraße

16:25 Buttendorf, Lindenstraße

16:30 Roßtal, Sparkasse

16:35 Weinzierlein, Neuseser Straße

16:38 Wintersdorf, Ortsmitte

16:40 Leichendorf, Kreuzung

16:50 Oberasbach, Gymnasium

17:00 Stein, Gymnasium

Um 19 Uhr: Busttransfer zurück

FINANZEN: Effizient, vielseitig und „hochanständig“:

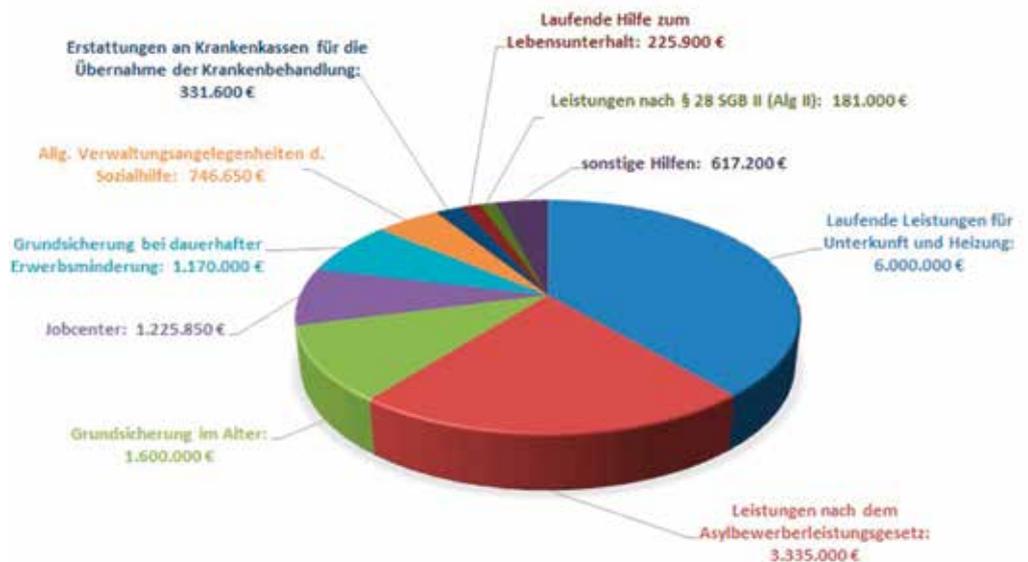
Der Landkreis-Haushalt 2019 wurde einstimmig verabschiedet

Der Kreistag hat den Haushalt für das Jahr 2019 verabschiedet - und das einstimmig. Er trägt den Titel "Effizient.Vielseitig". Effizient sei er deshalb, "weil wir unsere Ziele sehr gut erreichen, aber dennoch die Kosten im Blick haben", erläuterte Matthias Dießl in seiner Haushaltsrede. Gleichzeitig sei der Haushalt vielseitig, "weil wir eine ganz große Bandbreite an Themen als Landkreis realisieren können." Als Beispiele nannte Matthias Dießl die Vereinfachung der Tarifzonen im ÖPNV, die Unterstützung des Frauenhauses, Investitionen im Hochbaubereich, den Ausbau des Bürgerservices oder auch die Einführung eines Dokumentenmanagementsystems. Der Landkreis könne mit dem Haushalt seine Aufgaben und Ziele erreichen, so etwa auch die Mobilität verändern: Neben den Investitionen in den ÖPNV würden auch neue Radwege gebaut.

Der Landkreis erhält keine eigenen Steuereinnahmen, der Haushalt wird durch eine Umlage finanziert, die die Gemeinden zahlen müssen. Daher geht es bei den Haushaltsberatungen jedes Jahr auch um die Kreisumlage. In diesem Jahr gab es erneut gute Nachrichten von Landrat Matthias Dießl und Kämmerer Martin Kohler: Der Hebesatz der Kreisumlage sinkt um 1,25 Prozentpunkte. Der Haushalt hat diesmal ein Volumen von 130 Millionen Euro. Bemerkenswert sei die Steuerkraft der Landkreiskommunen, die seit 2012 ansteige. Die Leistungsfähigkeit der Bürgerinnen und Bürger aber auch der Unternehmen im Landkreis sei offenbar sehr hoch, was sich in der Einkommens- und Gewerbesteuer widerspiegle. "Dieser Kreistag war bislang nur mit einer steigenden Steuerkraft konfrontiert", sagte der Landrat. Beim letzten Kreistag sei dies nicht der Fall gewesen, so habe es damals 2008 eine schwierige Situation gegeben. "Deshalb ist es auch bei steigender Steuerkraft wichtig, die Ausgaben im Blick zu behalten." Es könnten auch wieder einmal schwierige Zeiten kommen.

Bei den Investitionen in den kommenden Jahren fließe das meiste Geld in die Modernisierung der Schulen. So werde das Gymnasium Stein weiter energetisch saniert und die Ausstattung der Schulen mit interaktiven Tafelanlagen werde fortgesetzt. Zusätzlich seien für die Schulen Mittel für den Glasfaserausbau, für die WLAN-Ausstattung sowie jeweils ein iPad-Klassensatz angesetzt. Der größte Haushaltsposten 2019 ist erneut der Bereich "Soziales und Jugend". Das Defizit in diesem Bereich sei in den vergangenen

AUFWENDUNGEN IM SOZIALETAT 2019



Jahren stetig größer geworden.

Erfreut zeigte sich der Landrat, dass der Bezirk seine Umlage gesenkt habe. Somit muss der Landkreis weniger Geld an den Bezirk abführen. Dies sei durch die Senkung der Kreisumlage direkt an die Gemeinden weitergegeben worden. 55,7 Prozent der Kreisumlageeinnahmen, die der Landkreis von seinen Gemeinden erhält, fließen aber dennoch direkt an den Bezirk weiter, veranschaulichte der Landrat. Es sei nicht geplant, neue Schulden aufzunehmen. Der Schuldenstand beträgt 29,28 Euro je Einwohner. "Um das zu erreichen, waren viele Anstrengungen notwendig. Aber sie waren es wert", so der Landrat. "Nachhaltige Finanzen sind uns wichtig. Das ist uns nicht in den Schoß gefallen."

Im Anschluss an die Rede von Matthias Dießl gaben die Fraktionsvorsitzenden ihre Statements zum Haushalt ab. Als erster Redner meldete sich der Fraktionschef der Freien Wähler, Friedrich Biegel, zu Wort. "Wir könnten für den Haushalt auch das Motto Friede, Freude, Eierkuchen verwenden, das würde genauso zutreffen", sagte er. Die Basis dafür sei die gute Ausgangslage in den Kommunen. "Da fällt es einem Kämmerer leicht, so einen Haushalt aufzustellen." Der neue Kämmerer leiste in gleicher Weise gute Arbeit wie sein Vorgänger, lobte Biegel. Der Landkreis komme seinen Pflichtaufgaben ordentlich nach. Der neue Fraktionsvorsitzende der CSU, Marco Kistner, betonte, mit dem Haushalt 2019 festige der Landkreis nicht nur seine Spitzenstel-

lung sondern baue sie sogar noch aus - und dies auf mehreren Feldern. Als ein Beispiel führte er den Öffentlichen Personennahverkehr mit der vereinfachten Tarifen an. Die Busse mit dem Landkreislogo seien auch ein sichtbares Zeichen dafür, "wo überall Landkreis drinsteckt", sprich wohin das Geld fließe. Er dankte dem Landrat, dem immer daran gelegen sei, einen Konsens herzustellen. Auch der Stellenplan sei gewissenhaft abgewogen worden. Die Vorstellungen der CSU-Fraktion spiegelten sich im Haushalt wieder, weshalb man davon abgesehen habe, ergänzende Anträge einzureichen.

"Wenig Konfliktpotential" bescheinigte auch Grünen-Fraktionssprecher Norbert Schikora dem Haushalt 2019. Die zusätzliche Senkung der Kreisumlage sei sehr zu begrüßen. Die Investitionen in den Öffentlichen Personennahverkehr lobte Schikora besonders. Gespannt sei er, ob das von der Staatsregierung angekündigte 365 Euro-Ticket auch im ländlichen Raum zum Tragen komme. Beim Investitionsprogramm bleibe abzuwarten, ob wirklich auch alles abgearbeitet werden könne. Schikora mahnte, auf die strukturellen Haushaltsdaten - wie etwa die Personalkosten - zu achten, weil die gute Einnahmesituation sicher nicht auf Dauer so bleibe. Die Zusammenarbeit des Landkreises und der Gemeinden beim Thema Datenschutz durch einen Datenschutzbeauftragten sei sehr zu begrüßen.

Auch SPD-Fraktionssprecher Frank Bauer ging auf die "gute konjunkturelle Gesamtlage" in seiner Rede ein. "Das versetzt uns in die Lage, allen Pflichtaufgaben vollkommen nachzukommen." Sei es das Thema Schulen, ÖPNV, Hochbau oder der Straßen- und Radwegebau. "Wir sind da überall auf einem sehr guten Weg und haben Fortschritte gemacht." Handlungsbedarf sah Bauer bei der Förderung des Fürther Frauenhauses, auch wenn der Landkreis hier schon aktiv sei. Auch bei der Schaffung von bezahlbarem Wohnraum hätte sich die SPD-Fraktion nach Bauers Worten ein Engagement des Landkreises erhofft, auch wenn dies nicht zu den originären Aufgaben des Landkreises gehöre. Jedoch finde das Anliegen offenbar keine Mehrheit im Kreistag, sagte Bauer. Die Zusammenarbeit mit der Verwaltung bei den Haushaltsberatungen sei sehr gut gewesen.

Für die FDP-Fraktion sagte Sprecher Johann Tiefel: Mit einer Pro-Kopf-Verschuldung von rund 29 Euro stehe der Landkreis blendend da. Besonders begrüße die FDP-Fraktion die anhaltende Modernisierung der Landkreisschulen. Tiefel bedankte sich beim Kreiskämmerer und bei der Verwaltung für die gute Zusammenarbeit.

Ein besonderes Lob gab es von Kreisrat und Zirndorfs Bürgermeister Thomas Zwingel in seiner Eigenschaft als Kreisvorsitzender des Bayerischen Gemeindetags: Der Haushalt 2019 sei aus Sicht des Bayerischen Gemeindetags "hochanständig", sagte er. Die Aufgaben des Landkreises würden damit solide finanziert, dennoch würde den Gemeinden nicht mehr Geld weggenommen, als unbedingt notwendig. "Aus Sicht der Gemeinden ein herzliches Dankeschön dafür."

Kreisrat und Cadolzburgs Bürgermeister Bernd Obst war es am Ende der Rednerliste wichtig, darauf hinzuweisen, dass von sozialer Kälte, wie es oft anderswo zu lesen sei, im Landkreis Fürth keine Rede sein könne. 17,6 Millionen Euro gebe der Landkreis immerhin im Bereich Jugend und Soziales aus - wieder 400 000 Euro mehr als im Vorjahr. "Das ist schon sehr beachtlich. Darüber wird nämlich viel zu wenig geredet. Die Bürgerinnen und Bürger tragen mit ihrem Steueraufkommen dazu bei, dass wir einen sozialen Wohlfahrtsstaat haben." (rb)

AGENDA-KINO:

Das Wunder von Mals



Das Agenda-Kino zeigt am Samstag, 16. Februar 2019, um 19.30 Uhr im Gemeindehaus St. Markus, Kurt-Schumacher-Str. 6, Oberasbach den Film Das Wunder von Mals.

Die kleine Gemeinde Mals liegt in Südtirol am Rande des größten Apfelanbaugebietes in Europa. Dort ist der Einsatz von Pestiziden in konventionellen Apfelpflanzungen sehr hoch, was zu Schädigungen von Mensch und Natur in der Nachbarschaft führt. Viele Bürger in Mals wollten dies nicht weiter hinnehmen und gründeten eine Bürgerinitiative. Der Film zeigt den Weg vom europaweit ersten Bürgerentscheid gegen den Einsatz von Pestiziden hin zur Änderung der Gemeindefassung. Mals ist nun eine pestizidfreie Gemeinde.

Als Diskussionspartner ist Regisseur Alexander Schiebel vor Ort.

INFO

Telefonsprechstunde

Am Dienstag, **26. Februar 2019** ist Landrat Matthias Dießl am **Nachmittag von 16 Uhr bis 17 Uhr** im Rahmen der Telefon-Sprechstunde für alle Bürgerinnen und Bürger persönlich zu erreichen. Fragen zu Sachthemen rund um den Landkreis Fürth, wie z.B. Abfallentsorgung, Radwege oder Verkehrsprobleme können unter der Telefonnummer 0911 97 73 10 01 gestellt werden.

Am Telefon können sicher nicht alle Anliegen sofort geklärt werden, trotzdem ist die Telefonsprechstunde eine der schnellsten Möglichkeiten, mit Herrn Landrat Dießl Kontakt aufzunehmen.

Also: Termin gleich vormerken!



Frank Bauer:

Turbulenter Start für den neuen Kreisbrandrat

Die erste Herausforderung für den neuen Kreisbrandrat Frank Bauer ließ nicht lange auf sich warten: Für den Katastrophenschutz-Einsatz bei Dauerschnee in Berchtesgaden galt es, ein Hilfskontingent aus dem Landkreis zusammenzustellen.

Frank Bauer wurde auf Vorschlag von Landrat Matthias Dießl Ende 2018 von den Kommandanten zum Nachfolger von Dieter Marx bestimmt. „Das Feuerwehrwesen im Landkreis Fürth genießt ein hohes Ansehen und die Kreisbrandinspektion ist eine wichtige Institution für unsere Feuerwehrkameradinnen und kameraden im Landkreis“, sagte der Landrat bei der Vorstellung von Frank Bauer sowie der neuen Inspektion. Wir haben uns mit Frank Bauer über sein Amt und die neue Kreisbrandinspektion unterhalten.

Herr Bauer, Ihr neues Amt begann gleich turbulent. Zum einen musste über die Kreisbrandinspektion die Verabschiedung ihres Vorgängers Dieter Marx vorbereitet werden, zum anderen wurde für die Katastrophenhilfe in Berchtesgaden ein Hilfskontingent aus dem Landkreis angefordert. War das für Sie als Feuerwehrmann ein Auftakt nach Maß oder hätten Sie es sich lieber etwa ruhiger gewünscht?

Frank Bauer: „Grundsätzlich bin ich es natürlich als Feuerwehrmann gewohnt, dass vieles nicht planbar ist und manchmal auch mehrere Sachen auf einmal passieren. Aber ich gebe es offen zu: Ich hätte es gerne etwas ruhiger gehabt. So eine gewisse Findungsphase wäre schon schön gewesen.“

Wie ist der Einsatz in Berchtesgaden aus Ihrer Sicht verlaufen?

Frank Bauer: „Die 58 Kameradinnen und Kameraden, die aus dem Landkreis dabei waren, sind alle sehr erfahren und so haben wir den Einsatz problemlos stemmen können. Die Kameradinnen und Kameraden waren hochmotiviert. Die Zusammenarbeit mit der Berufsfeuerwehr Fürth und vor Ort mit dem Technischen Hilfswerk sowie der Bundeswehr hat überragend geklappt. Somit kann man zusammenfassend sagen, dass es ein sehr sehr guter Einsatz war. Wir haben natürlich auch einiges an Erfahrungen mitgenommen, die wir bei zukünftigen Katastropheneinsätzen einfließen lassen wollen.“

Wie kann man sich eigentlich auf so einen Einsatz mit extremen Witterungsbedingungen vorbereiten beziehungsweise wie lässt sich so etwas üben?

Frank Bauer: „Gar nicht. Eines der wesentlichen Merkmale der Feuerwehren ist es, gerade in ungeplante Einsatzlagen reinzugehen und in hohem Maße improvisieren zu können - egal was kommt. Eine solide Ausbildung spielt natürlich eine wesentliche Rolle. Die haben wir im Landkreis bei allen Wehren.“

War das eine freiwillige Entscheidung an dem Einsatz teilzunehmen?

Frank Bauer: „Katastrophenhilfe ist für alle Feuerwehren verpflichtend. Wir haben eine entsprechende Hilfskontingent-Planung. Darin sind Feuerwehren mit den jeweils zur Verfügung stehenden Fahrzeugen vorgeplant und können dann je nach Einsatzart abgerufen werden. Letztlich ist es aber natürlich schon so, dass die angefragten Personen dann freiwillig entscheiden, ob sie mitkommen wollen oder nicht. Es muss ja auch der Arbeitgeber mitspielen.“

Was macht eigentlich ein Kreisbrandrat?

Frank Bauer: „Der Kreisbrandrat ist Leiter der Kreisbrandinspektion. Er unterstützt die Feuerwehren im Landkreis, die kreisangehörigen Gemeinden bei feuerwehrspezifischen Fragen und er kann bei Bedarf die Einsatzleitung bei größeren Schadenslagen übernehmen. Kreisbrandrat ist aber kein Beruf im klassischen Sinne. Ich bin hauptberuflich Leiter des Sachgebietes „Öffentliche Sicherheit und Ordnung“ am Landratsamt. Für meine Tätigkeiten als Kreisbrandrat werde ich nach Bedarf freigestellt. Es ist damit viel ehrenamtliche Arbeit verbunden, da ich als Kreisbrandrat natürlich auch an vielen Terminen und Besprechungen teilnehme. Immerhin haben wir 52 Freiwillige Feuerwehren im Landkreis Fürth.“

Wie sind Sie zur Freiwilligen Feuerwehr gekommen?

Frank Bauer: „Ich war 1997 Auszubildender im Landratsamt und mein Gemeindepraktikum absolvierte ich in meiner Heimatgemeinde Roßtal. Einer meiner Ausbilder war dort der ehemalige Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Oedenreuth, Herbert Bettschnitt. Er hat mich angesprochen, ob ich Lust hätte, zur Feuerwehr zu kommen. Ebenso hat mich das damals der zu dieser Zeit amtierende Roßtaler Bürgermeister Maximilian Gaul gefragt und mich zu diesem Schritt motiviert. Ich habe mir das dann mal angeschaut und zufällig ist damals zeitgleich noch einer meiner besten Freunde in die Feuerwehr eingetreten. Und so begann ich 1997 meine Grundausbildung bei der Roßtaler Feuerwehr. Und das Hobby hat mich dann auch nie wieder losgelassen.“

Hatten Sie als junger Feuerwehrmann schon Ambitionen auf eine Führungsaufgabe?

Frank Bauer: „Ich habe damals sicher nicht im Traum daran gedacht, einmal Kreisbrandrat zu sein. Aber ich konnte mir schon vorstellen, einmal Gruppenführer zu werden. Ich wurde stellvertretender Jugendwart und damit auch Gruppenführer. Später habe ich das First Responder-Team in Roßtal mit aufgebaut. Im Jahr 2007 wurde ich durch Dieter Marx in die Kreisbrandinspektion des Landkreises berufen, 2014 wurde ich zum Kreisbrandinspektor ernannt und nun bin ich Kreisbrandrat. Da waren einfach auch viele glückliche Zufälle mit dabei - planen kann man sowas nicht.“

Was macht denn eigentlich die Kreisbrandinspektion?

Frank Bauer: „Die Kreisbrandinspektion ist dem Landratsamt Fürth angegliedert. Neben der fachlichen Beratung des Landratsamtes und der kreisangehörigen Kommunen kümmert sie sich um die Koordinierung der überörtlichen Alarm- und Einsatzplanung, Einsatzführung, Beratung und Inspektion der Feuerwehren im Landkreis, Koordination der überörtlichen Ausbildung, Schiedsrichteraufgaben bei Leistungsprüfungen sowie um die Verbindung zu anderen Organisationen wie THW, Rettungsdienst, Polizei und Bundeswehr. Zur Unterstützung gehören der Kreisbrandinspektion weitere Fachbereiche an, z. B. Brandschutzerziehung und Notfallseelsorge. Der Kreisbrandinspektion gehören derzeit zwölf Kreisbrandmeister/-inspektoren sowie fünf Fachbereichsleiter an. Die Fachbereichsleiter hat es im Wesentlichen schon vorher gegeben, sie wurden der Inspektion nun nur noch organisatorisch zugeordnet, etwa unser Feuerwehrarzt oder unser Feuerwehrseelsorger. Die Aufgaben sind vielfältiger geworden, so dass wir die Inspektion anpassen mussten. Wir haben sie jetzt so aufgeteilt, dass es für jeden Themenbereich einen zuständigen Kreisbrandmeister haben, etwa für das Thema Ausbildung, Gefahrgut, Öffentlichkeitsarbeit und Fahrzeuge/Geräte. Damit haben wir für alle wichtigen Feuerwehr-Themen einen Spezialisten, der unsere Freiwilligen Feuerwehren im Landkreis aber auch die Gemeinden berät und unterstützt. Die Kreisbrandinspektion ist damit sehr gut für die Zukunft aufgestellt und wir freuen uns auf die weitere enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit unseren rund 2200 ehrenamtlichen Mitgliedern in den Freiwilligen Feuerwehren und den Gemeinden im Landkreis Fürth.“

Herr Bauer, vielen Dank für das Gespräch

(rb) ■

Kontakt

Sachgebiet 31 - Öffentliche Sicherheit

Im Pinderpark 4, 90513 Zirndorf, Telefon: 0911/9773-1305



Fotos: Roland Beck

Landrat Matthias Dießl mit der neuen Kreisbrandinspektion des Landkreises Fürth

Als Kreisbrandmeister gehören der Inspektion folgende Personen an:

- Kreisbrandmeister Horst Sternecker für den Bereich Atemschutz
- Kreisbrandmeister Gerald Schaller als Schiedsrichter
- Kreisbrandmeister Jörg Kern (neu) für den Bereich Funk
- Kreisbrandmeister Stefan Müller für den Bereich Katastrophenschutz
- Kreisbrandmeister Christian Zeilinger (neu) für den Bereich Jugend/Kinder
- Kreisbrandmeister Markus Pamer (neu) für den Bereich Gefahrgut
- Kreisbrandmeister Thomas Kallert (neu) für den Bereich Ausbildung
- Kreisbrandmeister Frank Stegmann (neu) für den Bereich Presse
- Kreisbrandmeister Thomas Brüchert (neu) für den Bereich Fahrzeuge/Geräte

EHRENAMT

EHRUNGEN:

Dankeschön fürs Ehrenamt

Vor Beginn der jüngsten Kreistagssitzung hat Landrat Matthias Dießl das Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten an Ulrike Chiatante und die Landkreismedaille an Erwin Kress ausgehändigt.

Ulrike Chiatante ist seit über 30 Jahren aktives Mitglied im TSV Cadolzburg und dort im Bereich Volleyball aktiv. In dieser Zeit hat Frau Chiatante verschiedene Aufgaben zum Wohle des Vereins übernommen. Dank ihres großen Engagements konnte eine dritte Damenmannschaft gebildet werden, eine Hobbymannschaft aus ehemaligen Ligaspielern, eine Ligagemeinschaft und es erfolgte die Übernahme einer Jugendmannschaft. „Das Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten soll deshalb ihre langjährige und kontinuierliche, ehrenamtliche Tätigkeit würdigen“, sagte der Landrat. Erwin Kress wurde von Landrat Matthias Dießl mit der Landkreismedaille ausgezeichnet,



weil er viele Jahre im Feuerwehrwesen aktiv war. Schon im Alter von 18 Jahren wurde er Mitglied bei der Freiwilligen Feuerwehr Hagenbüchach, später bei der Freiwilligen Feuerwehr Tuchenbach. Dort war er von 1985 bis 1999 Feuerwehrkommandant.

2001 wurde er zum Kreisbrandmeister und Kreisjugendwart des Landkreises Fürth bestellt und übte dieses Amt 17 Jahre lang aus. Er kümmerte sich dabei unter anderem um die jährliche Jugendleistungsspanne und das damit verbundene Jugendfeuerwehrlager. Im Oktober 2001 war Herr Kress maßgeblich an der Gründung der Jugendfeuerwehr des Landkreises Fürth beteiligt. Sein größtes Anliegen war die Förderung der Nachwuchskräfte im Kreisfeuerwehrverband, für die er sich einsetzte. „Als Dank für sein langjähriges Engagement und seine tolle Aufbauarbeit in der Feuerwehrjugend im und für den Landkreis Fürth, erhält Erwin Kress die Landkreismedaille“, so der Landrat. ■



Kaffeerösterei | Lagerverkauf | Genusswelt | Geschenkservice
| Seminare | Kaffeemaschinen - Beratung - Verkauf - Reparatur |

„Wie trinkst du deinen Kaffee am liebsten?“ „Mit Dir!“

Espresso 
di mio gusto

Am Farnbach 8 | 90556 Cadolzburg | www.espressone.de | Telefon: 09103/71332-0

**Feuchte Mauern?
Abfallender Verputz?
Schimmel? Salpeter?**

Trockene Wände mit dem **bjk-Dicht-System** ohne Aufgraben. Auch für Häuser ohne Keller. Beratung vor Ort? Einfach anrufen bei:
bautenschutz katz GmbH ☎ 0 9122/79 88-0
Ringstraße 51 · 91126 Rednitzhembach
www.bautenschutz-katz.de

Dichtigkeitsprüfung fällig?

www. **RRS** .de

Rohrreinigungs-Service RRS GmbH

Das Original seit 1972

RRS.de Neumühlweg 129 · Nürnberg ☎ 0911-68 93 680



Meisterbetrieb

Tel.: 09103-796571

Fax: 09103-796572

E-Mail: flaschnerei-leisner@t-online.de



Badgasse 4 · 90556 Cadolzburg-Greimersdorf

Alle Bäder dieser Welt! **SANITÄR-HEINZE**



Bäderloft · Sigmundstraße 110 - 90431 Nürnberg - Tel. 0911 300 1130 180
Stammhaus · Freiligrathstraße 30 - 90482 Nürnberg - Tel. 0911 54 09 262 www.sanitaer-heinze.com

STADELNER MODEHAUS



Im Haus Nr. 90
Plus-Mode
Größen 46-56
Im Haus Nr. 82
Größen 36-44

Stehmann
KJBRAND
monari
Joseph Ribkoff
Bianchi & Costa
DORISSTREICH.

ZWEI HÄUSER, EIN GEDANKE
EXTRAVAGANTE MODE IN ALLEN GRÖßEN.

Fürth | Stadelner Hauptstraße | Haus-Nr. 82, Tel. 0911 - 765 95 28
Haus-Nr. 90, Tel. 0911 - 12 01 09 21 | www.stadelner-modehaus.de
Öffnungszeiten: Mo-Fr 9.30 - 18.00 Uhr, Sa: 9.30 - 14.00 Uhr

Küchengalerie & Innenausbau Alexander Schramm

**NEU!!!
Hauswirtschafts-
räume**

**KÜCHENGALERIE
Schramm
INNENAUSBAU**

**Alexander Schramm
09101-5470**

Ihr Ansprechpartner für:

- Individuelle Beratung
- Schreinerarbeiten aller Art
- Elektrogeräteaustausch
- Ersatzbedarf für Spülen und Armaturen, (Granit) Arbeitsplatten
- Badmöbel
- Moderne Schränke von unseren Schreibern nach Maß gefertigt



Mühlsteig 26 * 90579 Langenzenn * www.kuechen-schramm.de * info@kuechen-schramm.de * Mo.-Fr. 8-18 Uhr, Sa. 9-12 Uhr

Tipps für Freizeitgärtner:

Kontrollen bei Obst und Gemüse

Reiche Ernten von Obst und Gemüse erfreuen die Freizeitgärtner. Manches lässt sich über einen längeren Zeitraum lagern. „Regelmäßige Kontrollen sind wichtig“, mahnen die Fachleute der Bayerischen Gartenakademie. Es ist immer wieder wichtig, die Lagerbestände der eigenen Ernte zu kontrollieren.

Was liegt jetzt noch im Lager?

Zu den Lagergemüsen zählen Möhren, Rote Beete, Sellerie und andere Wurzel- und Knollengemüse. Lauch, Rosen- und Grünkohl kann bis zum Gebrauch auf den Beeten bleiben. Beim Obst sind es vor allem Äpfel, die noch auf den Verzehr warten.

Manch einer lagert in feuchtem Sand, im alten Gewölbekeller oder auch nur in großen Plastiktüten auf dem Balkon. Eine gewisse Luftfeuchte und tiefe Temperaturen ohne Frost sind nötig, damit die Gemüse lange frisch bleiben. Durch tiefe Temperaturen und eine Luftfeuchte um 90 Prozent ist die Verlustrate von Geschmacksstoffen, Vitaminen und anderen Faktoren am niedrigsten. Lange Licht- und warme Lufteinflüsse bei der Lagerung verringern vor allem den Gehalt an wertvollen Inhaltsstoffen, vor allem Vitaminen, und auch die Festigkeit.

Zwiebeln werden trocken und nicht zu kalt gelagert. Um das schädliche „Vergrünen“ der Kartoffeln zu verhindern benötigen sie einen dunklen und kühlen Lagerplatz. Süßkartoffeln dagegen blieben auch bei Zimmertemperatur und in wärmeren Kellern noch lange prall.

Gesundheitskontrollen

Beim Kontrollieren der Erntelager geht es vor allem darum, kranke



Früchte und Gemüse rasch auszusortieren. Schon beim Einlagern muss genau gearbeitet werden. Nur gesunde und unverletzte Ware eignet sich für eine längere Vorratshaltung. Selbst an leichten Schäden können sich schnell Krankheitskeime entwickeln, die auf die Nachbarprodukte übergreifen. Diese schadhafte Teile sollten Sie schnell entfernen, um eine weitere Ausbreitung zu verhindern. Die Kontrollen führen Sie am besten wöchentlich durch. Und noch besser: Verwerten Sie vorrangig Ihr selbst angebautes Obst und Gemüse in der Küche. Dann schrumpft der Vorrat.

Die Witterung im Sommer mit Hitze und Trockenheit hatte erheblichen Einfluss auf die Lagerfähigkeit. So treten beim Apfel verstärkt Kernhausfäule, Schalen- und Fruchtbräune, verschiedene Fruchtfäulen sowie Stippe und ein Verlust an Festigkeit auf. Manche Sorten haben sich als besonders anfällig erwiesen.

Auch beim Gemüse entstehen typische Lagerkrankheiten durch Pilze und Bakterien. Ist dann die Luftfeuchte zu hoch, breiten sich die Schadorganismen schnell auf das gesamte Lagergut aus. ■

Bilder: © Bayerische Gartenakademie an der LWG Veitshöchheim

KONTAKT

Gartentelefon: 0931 9801-147 oder
per E-Mail an: bay.gartenakademie@lwg.bayern.de

Kreisfachberatung für Gartenkultur und Landespflege am Landratsamt Fürth:
Telefon 0911 9773-1616 oder per E-Mail an: l-frenzke@lra-fue.bayern.de

SOZIALES: Kleiner Deckel, große Wirkung

Plastikdeckel für guten Zweck



Foto: Sonja Zeilinger

Die Präsidentin des Rotary Club Fürth, Monika Rödl-Kastl und Landrat Matthias Dießl freuen sich über die bislang gesammelten Deckel

Mitarbeitende des Landkreises Fürth sammeln für die Aktion "Deckel drauf" seit einiger Zeit Plastikdeckel. Damit können nun etwa 60 Polio-Impfungen gegen Kinderlähmung finanziert werden.

Die Idee hinter dem Deckel-Projekt ist einfach: Durch die Sammlung von Kunststoffdeckeln aus hochwertigen Kunststoffen und mit dem anschließenden Verkaufserlös werden gemeinnützige sowie mildtätige Projekte unterstützt. Im ersten Schritt unterstützt der Deckel Drauf e.V. das Programm „End Polio Now“ mit dem weltweiten Vorhaben „Dass kein Kind mehr an Kinderlähmung erkranken soll“ oder anders ausgedrückt, die weltweite Ausrottung von Polio. „Ich freue mich, dass wir in der Behörde so viele Unterstützer gefunden haben und damit nun Gutes bewirken können“, sagte Matthias Dießl.

Mit jeweils 500 Deckeln kann eine Polio-Impfung finanziert werden. Von der Sammelstelle gehen die Deckel weiter zu

einer Lagerstelle. Dort werden die Deckel erst einmal aufbewahrt, bis eine größere Menge für den Verkauf an ein Unternehmen der Abfallwirtschaft zur Verfügung steht. Vom Lager geht es für die Deckel dann in die Verwertung. Die Logistik vom Lager und den Verkauf der Kunststoffdeckel an den Verwerter organisiert der Verein.

Polio ist die Abkürzung für Poliomyelitis, eine durch Polioviren hervorgerufene Infektionskrankheit. Die im Deutschen als Kinderlähmung bezeichnete Erkrankung führt zu Lähmungserscheinungen und bei einem schlimmen Krankheitsverlauf leider auch bis zum Tod durch Atemlähmung. In Deutschland gilt Polio als ausgerottet, weltweit gibt es jedoch noch drei Länder (Afghanistan, Pakistan und Nigeria), in denen die Krankheit auftritt. Die Ursache der Poliomyelitis, die Polioviren, können bisher nur durch Impfungen eingedämmt werden.

„Durch die Unterstützung der weltweiten Rotary Clubs konnte die Zahl der Länder, in denen Polio auftritt zwischen 1988 und 2018 von 125 auf drei reduziert werden. Allein im Jahr 2017 konnten 430 Millionen Kinder in 39 Ländern gegen Polio geimpft werden“ so Rotary Club Präsidentin Monika Rödl-Kastl.

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter <https://deckel-gegen-polio.de/>

Wer das Projekt unterstützen will, findet Sammelbehälter im Landratsamt Fürth in den Dienststellen Zirndorf und Fürth.

TIPP

Filmabend am Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium Oberasbach

Zu einem Filmabend am 12. Februar 2019 um 19.30 Uhr lädt das Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium Oberasbach ein.

Es werden die im letzten halben Jahr erarbeiteten Filme der Wahlkurse „Vor und hinter der Kamera“ von Felizitas Hand-schuch gezeigt.

Einer davon ist der Felgeschworenenfilm „Die Feldgeschworenen - Hüter der Grenzen“ und der andere Film dreht sich um das jüdische Waisenhaus in Fürth mit dem Titel „In Fürth weinen die Steine“, der in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Rundfunk entstanden ist. Zudem wird es einen Rückblick auf vergangene Filmprojekte geben.

SOZIALES: „Ritter der Tafelrunde“

Fürther Tafel braucht Unterstützer

Landrat Matthias Dießl hat die Zirndorfer Ausgabestelle der Fürther Tafel besucht und bei der Lebensmittelverteilung mitgeholfen. „Dabei konnte ich das Engagement der Mitarbeitenden unmittelbar miterleben. Absolut beeindruckend - vielen Dank dafür“, sagte er im Anschluss. Er rief zugleich Firmen und Privatpersonen auf, die Tafel zu unterstützen.

Mindesthaltbarkeitsdatum stehen, bei Firmen in der Region ein und verteilt sie gegen einen symbolischen Betrag an bedürftige Mitbürgerinnen und Mitbürger. In Fürth und Umgebung leben laut Zahn, der den Landrat eingeladen hatte, mehrere tausend Menschen, deren Einkommen zu gering ist, um eine ausgewogene Ernährung zu garantieren.

„Nicht alle Menschen in Deutschland haben ihr tägliches Brot - obwohl es Lebensmittel im Überfluss gibt. Für viele sozial schwache Familien sind diese zu teuer. Unsere Hilfe wird gebraucht.“

Der Verein Fürther Tafel e.V. betreibt Ausgabestellen im Stadtgebiet Fürth und im Landkreis. Besitzer von Kunden-Ausweisen sind berechtigt, zweimal wöchentlich in den Ausgabestellen Lebensmittel gegen einen kleinen Unkostenbeitrag abzuholen.

Wird durch Vorlage von Ausweis und Meldebescheinigung mit Einkommensnachweis oder Rentenbescheid

eine Bedürftigkeit nachgewiesen, kann ein Kundenausweis ausgestellt werden. Fragen zu Berechtigungsausweisen werden Dienstag von 09:30 Uhr bis 11:30 Uhr, Freitag von 13:30 Uhr bis 15:30 Uhr und am Samstag von 9:30 Uhr bis 11:30 Uhr in der Geschäftsstelle in Fürth, Mathildenstraße 38, beantwortet.

Die Ausgabestellen und Öffnungszeiten gibt es im Internet auf der Seite <https://www.fuerther-tafel.de/oefnungszeiten/>

Infos zu den Tafeln im Landkreis Fürth finden Sie unter:
<https://bit.ly/2DLmNuv>



Landrat Matthias Dießl bei der Fürther Tafel

Denn wie die 1. Vorsitzende Traudel Cieplik berichtete, benötigt der Verein dringend wieder neue sogenannte „Ritter der Tafelrunde“. Das sind finanzielle Unterstützer, die bereit sind, fünf Euro oder mehr monatlich über einen Zeitraum von zwei oder mehr Jahren zu spenden. „Wir haben mittlerweile einige Fahrer angestellt und bezahlen diese von den Spenden der Ritter“, erläuterte Traudel Cieplik. Wer Ritter werden will, findet das Formular online unter <https://www.fuerther-tafel.de/ritter/>.

Wie der Zirndorfer Teamleiter Helmut Zahn berichtete, sammelt die Fürther Tafel qualitativ einwandfreie Lebensmittel, die kurz vor dem

SENIOREN: Studientag

Seniorenvertreter trafen sich

Zum siebten Mal hat der Landkreis Fürth einen Studientag für die Seniorenvertretungen der 14 Gemeinden angeboten. Thema dieses Jahr in Horbach war „Mit Ehrenamtlichen professionell arbeiten“. Referent war Wolfgang Neumüller, Sozialpädagoge und Leiter des Zentrums Aktiver Bürger Nürnberg. Landrat Matthias Dießl bedankte sich bei den Seniorenbeauftragten für deren Arbeit und sagte ihnen seitens des Landkreises auch weiterhin Unterstützung zu. Die Ausrichtung des Studientags ist eine Maßnahmen-Empfehlung des Seniorenpolitischen Gesamtkonzepts. Die angenehme Arbeitsumgebung und die gute Verpflegung sind auch als Dank an die ehrenamtlich tätigen Seniorenvertreter gedacht. Die Organisation hatte die Seniorenbeauftragte des Landkreises Fürth, Tanja Maier, übernommen.



LEADER:

Schon 400 Kunden nutzen die HofladenBOX

Neun Monate nach dem Start hat die HofladenBOX im Landkreis Fürth rund 400 Kunden. Das gaben die Gründerinnen Mareike Schalk und Birgit Wegner bei einem Treffen mit regionalen Erzeugern in Wachendorf bekannt.

Das Treffen diente dazu, auf die ersten Monate zurückzublicken, mit den Lieferanten ins Gespräch zu kommen, aber auch nach vorne zu schauen. Landrat Matthias Dießl gratulierte zum Erfolg. "Mit der HofladenBOX erhalten unsere regionalen Produzenten einen weiteren Vertriebsweg und die Verbraucher eine sehr bequeme Möglichkeit, regionale Produkte zu erwerben", sagte Landrat Matthias Dießl in der Weinstube der Familie Zeitinger.

"Es war eine tolle Stimmung und wir konnten dazu beitragen, dass sich viele HofladenBOX-Anbieter miteinander vernetzen konnten, die sich vorher noch nicht kannten", berichteten die Unternehmerinnen. So haben sich zum Beispiel Fahrgemeinschaften für die Anlieferung zur HofladenBOX-Zentrale in Oberasbach ergeben, Produkte sollen gegenseitig in den Hofläden angeboten werden und es wurden Informationen über die neue Verpackungsverordnung ausgetauscht.

Die HofladenBOX ist ein eigenständiger Online-Marktplatz (<https://www.hofladenbox.de>), der ein breites Angebot von Lebensmitteln direkt vom Erzeuger zum Endkunden vermittelt. Der Fokus liegt dabei in erster Linie auf regional erzeugten Produkten direkt aus dem Landkreis Fürth.

Die HofladenBOX übernimmt die Kaufabwicklung, die Vermarktung und liefert an den Wunschort der Kunden innerhalb des Landkreises. Ziel ist es, dem Verbraucher einen einfachen Zugang zu regionalen



Foto: Roland Beck

Produkten sowie dem Erzeuger einen neuen Marktzugang zu ermöglichen. Das Ganze ohne lange Transportwege und in möglichst umweltfreundlicher Verpackung. Auf dem Online-Marktplatz können Gemüse, Obst, Fleisch, Milchprodukte, Backwaren und Lebensmittel für den Vorratsschrank individuell zusammengestellt werden. Geliefert wird gekühlt an den Wunschort. Die Herkunft der Produkte ist dabei immer transparent. Das Produktspektrum soll laufend erweitert werden und sowohl alltägliche Lebensmittel als auch Spezialitäten aus der Region abbilden.

Über die HofladenBOX können inzwischen Produkte von 35 verschiedenen Anbietern aus der Region bestellt werden. Am meisten werden Gemüse, Obst, Backwaren sowie Fleisch- und Milchprodukte bestellt. Aber auch Besonderheiten wie Holunderprodukte oder Geschenkartikel sind gefragt. "Wir hatten eine erfolgreiche Kundenumfrage im Dezember, die gezeigt hat, dass die Kunden insbesondere mit der Produktqualität und dem Kundenservice sehr zufrieden sind", sagten die Betreiberinnen, die sich inzwischen einen weiteren Investor mit ins Boot geholt haben. Unterstützt wird das Projekt zudem von dem EU-Fördertopf LEADER.

2019 soll das Produktangebot weiter ausgebaut werden, etwa mit Ölen, H-Milch und einer größeren Fleischauswahl. Auch das Liefergebiet soll vergrößert werden. Sehr oft kommen inzwischen nämlich Anfragen aus Nürnberg. Ende Mai ist ein Hoffest auf dem Peterhof in Oberasbach geplant, wo die HofladenBOX ihre Waren umverpackt und lagert. (rb) ■

Kontakt zur LEADER-Geschäftsstelle im Landkreis Fürth

Alida Lieb, LAG-Managerin

Tel. 0911/ 97 73 - 10 30, Fax 0911/ 97 73 - 10 31

Bring Farbe rein!
Gestalte Dein eBike wie Du willst!

Individual-Bikes:
Gestalte Dein ganz persönliches eBike!

Schmidt Pedelec and More GmbH
Regensburger Str. 53-55 | 90478 Nürnberg | Tel. 0911 / 89606083 | www.pedelec-schmidt.de

Kinder-im-Blick-Kurs – Neue Kurse im Frühjahr 2019!

Angebot für Eltern in Trennung/ Scheidung

Am 21. Februar 2019 startet in den Räumen des AWO Ortsvereins in Zirndorf, Mühlstraße 4, der Kinder-im-Blick-Kurs in eine neue Runde.

Dieser Kurs ist ein Training für Eltern(-teile) in Trennung/Scheidung und verfolgt das Ziel, Eltern in den Herausforderungen der Trennungskrise und der Zeit danach zu unterstützen. Dabei wird der Fokus sowohl auf die Selbstfürsorge der Eltern als auch auf die Bedürfnisse des Kindes und den Umgang mit dem anderen Elternteil gerichtet.

Der Kurs (sechs Termine à drei Stunden) basiert auf den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen und ist in hohem Maße praktisch ausgerichtet. Neben Kurzvorträgen und Grup-

pendiskussionen ist bei diesem Kleingruppenangebot (jeweils ca. acht Teilnehmer) viel Raum für Rollenspiele, Übungen und Selbsterfahrung vorgesehen. Durch „Hausaufgaben“ werden die Lernerfolge der Teilnehmer/-innen auch in ihrem Alltag verankert.

Elternteile aus Stadt und Landkreis Fürth sind beim Kinder-im-Blick-Kurs herzlich willkommen. Er findet donnerstags von 16.45 bis 20.00 Uhr an folgenden Terminen statt:

- 21.02.2019, • 28.02.2019,
- 14.03.2019, • 21.03.2019,
- 28.03.2019, • 04.04.2019,
- freiwilliges Nachtreffen am 11.04.2019

Ort: AWO Ortsvereins Zirndorf, Mühlstr. 4.

Voraussetzung: Mindestteilnehmerzahl acht Personen.



Der Eigenbeitrag beträgt 35 Euro.

Anmeldungen an:

Erziehungs- und Familienberatungsstelle der Stadt Fürth, Alexanderstr. 9, 90762 Fürth

E-Mail: eb@fuerth.de

Tel. 0911 / 974 – 1942

Mo. bis Fr. 8.30 bis 12 Uhr und

Mo. bis Do. 13.30 bis 16.30 Uhr

GIB MIR 5
DIE NEUEN
EINFACHEN
5 TARIFFZONEN IM
LANDKREIS FÜRTH
WIR WERDEN
HÄUFIG GÜNSTIGER,
MANCHMAL TEUERER
ABER AUF ALLE FÄLLE
EINFACHER.

**KEINEN BOCK MEHR
AUF AUTOFAHREN**

www.landkreis-fuerth.de
#landkreisfürth

www.vgn.de

Einsteigen
und Aufatmen
Mit Bus
und Bahn
im Landkreis Fürth

Landkreis Fürth
Leistungsfähig. LebensFroh.

AUSSTELLUNG:

Festtagsschmaus und Einheitsbrei

Das Historische Museum Cadolzburg am Pisendelplatz zeigt in Kooperation mit dem Bezirk Mittelfranken vom 13. Februar bis zum 5. Mai 2019 die Sonderausstellung „Festtagsschmaus und Einheitsbrei“. Im Mittelpunkt steht dabei die Ernährung in Franken von der Antike bis in die Gegenwart.

Seit wann gibt es Lebkuchen? Wie entstand die fränkische Bratwurst? Diese und viele andere kulinarische Fragen werden in der Schau beantwortet, die anlässlich des Tages der Franken im ver-



gangenen Jahr entstanden war und seitdem als Wanderausstellung unterwegs ist. Museumsleiterin Nina Daebel hat die Ausstellung nun nach Cadolzburg geholt, in Zusammenarbeit mit der Bezirksheimat-



pflegerin Dr. Andrea Kluxen und Andrea May, Museumsbeauftragte des Bezirks.

Erweitert wird diese besondere Ausstellung des Bezirks durch zahlreiche Exponate, die Daebel im Depot des Heimatvereins Cadolzburg zusammengesucht hat und entsprechend präsentieren wird. Darunter zahlreiche Fotos, außerdem Küchengeräte von anno dazumal, feines Geschirr und manch eine Kuriosität zum Thema Wein und Bier.

Am Mittwoch, 13. Februar, ab 19 Uhr, wird „Festtagsschmaus und Einheitsbrei“ offiziell eröffnet. Der Bezirkstagspräsident Armin Kroder hat sein Kommen bereits zugesagt. Interessierte Gäste sind herzlich willkommen.

Museums-Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag, 14 bis 17 Uhr.
www.museum-cadolzburg.de

EINLADUNG:

Multilingualer Elternabend: Sprachhelfer gesucht

In Kooperation mit der Mittelschule Zirndorf findet am 18. Februar 2019 wieder ein multilingualer Elternabend statt. Ehrenamtliche Sprachhelfer erklären hierbei neuzugezogenen Familien das bayerische Schulsystem in den jeweiligen Muttersprachen und es gibt die Möglichkeit, dazu Fragen zu stellen. Der Elternabend startet am 18. Februar um 18:30 in der Mittelschule Zirndorf, Volkhardtstraße 5 (Klassenzimmer E03, Bereich C, Erdgeschoss).

Alle neuzugewanderten Familien sind herzlich willkommen! Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Es können sich auch noch neue ehrenamtliche Sprachhelfer melden, die am Elternabend übersetzen können. Insbesondere werden Ehrenamtliche gesucht, die die rumänische und bulgarische Sprache beherrschen. Auch alle anderen Sprachen sind erwünscht und hilfreich!



KONTAKT:

Manuel Muth, Bildungskordinator für Neuzugewanderte des Landkreises Fürth, gerne weiter: Telefon: 0911/9773-1216 oder per E-Mail: m-muth@lra-fue.bayern.de.



Inhaltsverzeichnis

- | | |
|--|--|
| 013 Landratsamt Fürth
Verleihung des Landkreis-
Ehrenzeichens | 020 Landratsamt Fürth
Vollzug der Baugesetze;
Nachbarbeteiligung |
| 014 Landratsamt Fürth
Änderung der Satzung über die
Würdigung des ehrenamtlichen
Engagements | 021 Sparkasse Fürth
Krafloserklärung |
| 015 Landratsamt Fürth
Satzung des Landkreises Fürth für
das Medienzentrum | 022 Verwaltungsgemeinschaft Veitsbronn
Haushaltssatzung |
| 016 Landratsamt Fürth
Gebührenordnung für die Benut-
zung der Kreisbildstelle | 023 Schulverband Veitsbronn
Haushaltssatzung |
| 017 Landratsamt Fürth
Übung der US-Streitkräfte | 024 Stadt Oberasbach
Amtliche Bekanntmachung der
Grundsteuer |
| 018 Landratsamt Fürth
Haushaltssatzung des Zweckver-
bandes für Rettungsdienst und
Feuerwehralarmierung Nürnberg | 025 Stadt Oberasbach
Vollzug des Baugesetzbuches;
Aufstellung des Bebauungsplanes
Nr. 16/1 |
| 019 Landratsamt Fürth
Haushaltssatzung des Zweckver-
bandes Großraum Nürnberg | |

013 Landratsamt Fürth Verleihung des Landkreis-Ehrenzeichens

Am 12.01.2019 wurde Herr Dieter Marx aus Cadolzburg im Rahmen seiner Verabschiedung sowie am 28.01.2019 Herr Erwin Kress aus Tuchenbach in einer öffentlichen Sitzung des Kreistages in Würdigung ihrer besonderen Verdienste um den Landkreis Fürth, mit der Landkreismedaille ausgezeichnet.

Landratsamt Fürth, 29.01.2019

Matthias Dießl
Landrat

014 Landratsamt Fürth Änderung der Satzung über die Würdigung des ehrenamtlichen Engagements

Satzung
über die Würdigung des ehrenamtlichen En-
gagements im Landkreis Fürth

Auf Grund Art. 5 Abs. 2 und 17 der Land-
kreisordnung für den Freistaat Bayern
(Landkreisordnung – LkrO) in der Fassung
der Bekanntmachung vom 22. August 1998
(GVBl S. 826, BayRS 2020-3-1-I), zuletzt
geändert durch Gesetz vom 24. Juli 2012
(GVBl S. 366), erlässt der Landkreis Fürth
folgende Satzung:

Der Landkreis Fürth nimmt Abschied von

Helmut Mahr

**Kreisheimatpfleger a.D.
Träger der Landkreismedaille
Träger des Bundesverdienstkreuzes am Bande**

Helmut Mahr war von 1974 bis 2002 als ehrenamtlicher
Kreisheimatpfleger für den Landkreis Fürth tätig.

Mit seinem herausragenden Engagement und seiner großen Liebe für die Heimat
hat Helmut Mahr sehr viel für die Denkmal- und Geschichtspflege bewegt und sich
um den Landkreis Fürth äußerst verdient gemacht.

Für seine wertvolle Arbeit wurde Helmut Mahr 2005 mit der Landkreismedaille
ausgezeichnet.

Wir werden ihm immer ein ehrendes Gedenken bewahren.



Landkreis Fürth

Matthias Dießl
Landrat

Am 22. Januar 2019 verstarb unsere ehemalige Mitarbeiterin

Frau Renate Gronla

im Alter von 65 Jahren.

Frau Gronla war vom 20.02.1985 bis 31.05.2016 als Sachbearbeiterin im
Landratsamt Fürth beschäftigt. 14 Jahre war Frau Gronla in der Zulassungsstelle
des Landkreises tätig bis sie im August 1999 in das Sachgebiet Organisation
und Service wechselte.

Frau Gronla wurde als pflichtbewusste Mitarbeiterin von allen Kolleginnen und
Kollegen sowie ihren Vorgesetzten sehr geschätzt.

Wir behalten Frau Gronla in bester Erinnerung und sprechen ihren Angehörigen
unser tiefes Mitgefühl aus.

Landkreis Fürth

Matthias Dießl
Landrat

Roger Metasch
Vorsitzender des Personalrates

§ 1

Auszeichnungskategorien

Der Landkreis Fürth verleiht zur Würdigung des hohen ehrenamtlichen Engagements im Landkreis folgende Auszeichnungen:

- „Stiller Held“ / „Stille Heldin“ (w/m/d) (§ 2),
- „Junger Held“ / „Junge Heldin“ (w/m/d) (§ 3),
- Ehrennadel (§ 4).

§ 2

„Stiller Held“ / „Stille Heldin“

Der Landkreis Fürth verleiht an Bürgerinnen und Bürger, die für einen Verein, einen Verband oder eine Institution, deren Tätigkeitsfeld im Landkreis Fürth liegt, eine langjährige ehrenamtliche Tätigkeit ausführen ohne dafür gewählt zu sein oder eine Leitungs- bzw. Führungsfunktion innezuhaben, die Auszeichnung „Stiller Held“ / „Stille Heldin“.

§ 3

„Junger Held“ / „Junge Heldin“

Der Landkreis Fürth verleiht an Jugendliche und junge Erwachsene bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres, die für einen Verein, einen Verband oder eine Institution, deren Tätigkeitsfeld im Landkreis Fürth liegt, ein außergewöhnliches ehrenamtliches Engagement zeigen, die Auszeichnung „Junger Held“ / „Junge Heldin“.

§ 4

Ehrennadel

- (1) Der Landkreis Fürth verleiht für langjähriges und hohes ehrenamtliches Engagement die Ehrennadel. Sie kann neben bereits anderen erfolgten Ehrungen verliehen werden. Dabei stimmt sich der Landkreis mit den ebenfalls ehrenden Gemeinden ab.
- (2) Die Ehrennadel ist in drei Klassifizierungen unterteilt:

a) Ehrennadel in Bronze (Abs. 3)

b) Ehrennadel in Silber (Abs. 4)

c) Ehrennadel in Gold (Abs. 5).

- (3) Die Ehrennadel in Bronze kann allen Bürgerinnen und Bürgern verliehen werden, die für einen Verein, einen Verband oder eine Institution, deren Tätigkeitsfeld im Landkreis Fürth liegt, seit mindestens 20 Jahren ehrenamtlich tätig sind.
- (4) Die Ehrennadel in Silber kann allen Bürgerinnen und Bürgern verliehen werden, die für einen Verein, einen Verband oder eine Institution, deren Tätigkeitsfeld im Landkreis Fürth liegt, seit mindestens 30 Jahren ehrenamtlich tätig sind.
- (5) Die Ehrennadel in Gold kann allen Bürgerinnen und Bürgern verliehen werden, die für einen Verein, einen Verband oder eine Institution, deren Tätigkeitsfeld im Landkreis Fürth liegt, seit mindestens 40 Jahren ehrenamtlich tätig sind.

WIR ARBEITEN GERNE FÜR DIE UMWELT

Wir sind für unsere rund 480 Mitarbeitenden ein familien- und lebensphasenbewusster Arbeitgeber im Herzen der Metropolregion Nürnberg. In unserem Landratsamt Fürth kannst auch Du Dich mit Deinem Potenzial und Deinen Ideen für den Landkreis einbringen, denn wir suchen zum 01.09.2019 eine/n

AUSZUBILDENDE/N (w/m/d)

ZUR FACHKRAFT FÜR KREISLAUF- UND ABFALLWIRTSCHAFT (FACHRICHTUNG ABFALL)

DABEI SEIN IST ALLES:

- dreijährige Ausbildung vor Ort in den Einrichtungen der Abfallwirtschaft des Landkreises Fürth und der Region
- theoretischer Teil der Ausbildung in der Bayerischen Verwaltungsschule in Lauingen sowie in der dortigen Berufsschule im Blockunterricht
- kundenorientierte und rechtssichere Annahme, Identifizierung und Deklaration von Abfällen
- Steuerung und Wartung der technischen Anlagen
- Dokumentation und Auswertung der Arbeits- und Betriebsabläufe

MÖCHTEST DU „TECHNIK“ SPRECHEN?

DANN BRAUCHST DU:

- einen guten qualifizierenden Mittelschulabschluss oder den mittleren Bildungsabschluss
- technisches und mathematisches Verständnis
- handwerkliches Geschick sowie Kundenorientierung
- Pflicht- und Qualitätsbewusstsein
- Einsatzbereitschaft

WIR GEBEN (FAST) ALLES DAFÜR, DASS DU ZU UNS KOMMEN:

Bezahlung ist bei uns nicht alles, wir bieten zusätzlich zu einer attraktiven Ausbildungsvergütung ab 1.018,26 € noch einen konjunkturunabhängigen, regionalen Ausbildungsplatz mit großen Übernahmechancen. Gönn' Dir außerdem ein familien- und lebensphasenbewusstes Arbeitsumfeld sowie ein breites Spektrum an Fort- und Weiterbildungsangeboten – und selbstverständlich auch die Chancengleichheit von Frauen und Männern.

INTERESSIERT?

Dann schick' uns bitte Deine vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum 17.03.2019 über unsere Homepage www.landkreis-fuerth.de/karriere. Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgeschickt. Schwerbehinderte Personen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

FRAGEN?

Herr Meyer (Tel. 0911 / 9773 – 1408) und Frau Grob (Tel. 0911 / 9698214) stehen Dir gerne zur Verfügung

(6) Die ehrenamtliche Tätigkeit kann bei allen Klassifizierungen auch in verschiedenen Vereinen, Verbänden und Institutionen geleistet worden sein. Vorrangig in Frage kommen Personen, die gewählte Positionen in einem Leitungs- bzw. Führungsstab innehaben bzw. aktiv in einem Verein tätig sind. Diese Leitungs- und Führungspositionen bzw. Vereinsaktivitäten sind nachzuweisen.

§ 5 Vorschlagsrecht

(1) Berechtig zur Einreichung von Vorschlägen zur Auszeichnung „Stiller Held“ / „Stille Heldin“ sind alle Kreisräte und Bürgermeister der Landkreisgemeinden. Be-

rechtigt zur Einreichung von Vorschlägen zur Auszeichnung „Junger Held“ / „Junge Heldin“ sind alle Kreisräte und Bürgermeister der Landkreisgemeinden, sowie die Mitglieder des Jugendhilfeausschusses.

(2) Berechtig zur Einreichung von Vorschlägen zur Auszeichnung mit der Ehrennadel sind alle Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Fürth.

(3) Die schriftlichen Vorschläge sind dem Landrat zuzuleiten. Sie enthalten:

1. Vor- und Familiennamen, Geburtstag, Geburtsort, Staatsangehörigkeit, Beruf zum Zeitpunkt des Vorschlags und Anschrift.
2. eine ausführliche Begründung des Vorschlags.

3. Angaben über bisher erhaltene Auszeichnungen, Titel und Ehrenstellungen.
(4) Der Landrat legt dem Verleihungsbeirat nach erfolgter Vorprüfung die eingegangenen Vorschläge zur Begutachtung vor.

§ 5 a Entscheidung

Entscheidungen über die Vorschläge obliegen dem Verleihungsbeirat. Er kommt einmal jährlich zu diesem Zwecke zusammen. Entscheidungen müssen einstimmig fallen.

§ 6 Verleihung

(1) Die Verleihung der Auszeichnungen „Stiller Held“ / „Stille Heldin“ bzw. „Junger

WIR SUCHEN DICH!

Wir sind für unsere rund 450 Mitarbeitenden ein familien- und lebensphasenbewusster Arbeitgeber im Herzen der Metropolregion Nürnberg. In unserem Landratsamt Fürth kannst auch Du Dich mit Deinem Potenzial und Deinen Ideen für den Landkreis einbringen, denn wir suchen zum 01.09.2019

AUSZUBILDENDE (w/m/d)
für den Beruf der/des
VERWALTUNGSFACHANGESTELLTEN
(Fachrichtung Kommunalverwaltung)

DABEI SEIN IST ALLES:

- Vielfältige Einsatzgebiete warten auf Dich: Vom Jugendamt, Umweltschutz oder Verkehrswesen bis zum Büro des Landrats
- Während Deiner dreijährigen Ausbildung wirst Du zum Profi bei der Bearbeitung von Bürgeranliegen und der Anwendung von Rechtsvorschriften
- Du besuchst außerdem auch die Berufsschule II in Fürth und die bayerische Verwaltungsschule in Nürnberg

MÖCHTEST DU VERWALTUNG SPRECHEN? DANN BRAUCHST DU:

- einen mittleren Bildungsabschluss
- gutes Allgemeinwissen
- Einsatzbereitschaft
- Verantwortungsbewusstsein
- Freude am Umgang mit Menschen

WIR GEBEN (FAST) ALLES DAFÜR, DASS DU ZU UNS KOMMST:

Bezahlung ist bei uns nicht alles, wir bieten zusätzlich zu einer attraktiven Ausbildungsvergütung ab 1.018,26 Euro noch einen konjunkturunabhängigen, regionalen Ausbildungsplatz mit sehr großen Übernahmechancen. Gönn' Dir außerdem ein familien- und lebensphasenbewusstes Arbeitsumfeld sowie ein breites Spektrum an Fort- und Weiterbildungsangeboten – und selbstverständlich auch die Chancengleichheit von Frauen und Männern.

INTERESSIERT?

Damit es auch bei Dir bald amtlich wird, schick uns bitte Deine vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum 17. März 2019 über unsere Homepage www.landkreis-fuerth.de/karriere. Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgeschickt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

FRAGEN?

Angelika Seidel steht Dir gerne unter 09 11 / 97 73-11 04 zur Verfügung.

**#JETZT WIRD'S
AMTLICH!**

Held“ / „Junge Heldin“ erfolgen durch den Landrat im Rahmen eines jährlich stattfindenden Ehrenamtsempfanges. Sie sind auf jeweils eine Auszeichnung pro Jahr begrenzt. Mit Verleihung der Auszeichnung erhält die/der Geehrte eine Urkunde mit Unterschrift des Landrats und einen Ehrenpokal. Zusätzlich zur Auszeichnung erhält die/der Geehrte ein individuelles Geschenk im Wert von max. 50,00 €, beispielsweise den Entdeckerpass der Europäischen Metropolregion Nürnberg, sowie eine Prämie i. H. v. 500,00 €, die für das der Auszeichnung zu Grunde liegende ehrenamtliche Wirken zu verwenden ist.

- (2) Die Verleihungen der Ehrennadel erfolgt durch den Landrat im Rahmen eines jährlich stattfindenden Ehrenamtsempfanges. Sie sollen 50 pro Jahr nicht überschreiten. Mit der Verleihung der Ehrennadel erhält die/der Geehrte eine Urkunde mit Unterschrift des Landrats
- (3) Die Verleihungen werden in den analogen und digitalen Medien (Pressemitteilungen, Landkreismagazin, Homepage, ...) veröffentlicht.

§ 7 Aberkennung

- (1) Die Auszeichnungen „Stiller Held“ / „Stille Heldin“ bzw. „Junger Held“ / „Junge

Heldin“ und die Ehrennadel können in begründeten Fällen durch Entscheidung des Verleihungsbeirates aberkannt werden, z.B. bei Schädigung des Vereins oder Begehen einer entehrenden Straftat.

- (2) Im Falle der Aberkennung sind die Auszeichnung „Stiller Held“ / „Stille Heldin“ bzw. „Junger Held“ / „Junge Heldin“ und die Ehrennadel zusammen mit der jeweiligen Urkunde an den Landkreis Fürth zurückzugeben.

§ 8 Datenschutz

- (1) Zur Erfüllung der Zwecke und Aufgaben dieser Satzung werden unter Beachtung

GESUNDHEITSREGION^{plus} – GUTES FÜR DEN LANDKREIS

Wir sind für unsere rund 480 Mitarbeitenden ein familien- und lebensphasenbewusster Arbeitgeber im Herzen der Metropolregion Nürnberg. In unserem Landratsamt Fürth können auch Sie sich mit Ihrem Potenzial und Ihren Ideen für den Landkreis einbringen, denn wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

GESCHÄFTSSTELLENLEITUNG FÜR DIE GESUNDHEITSREGIONPLUS (w/m/d)

Zur Erledigung der operativen Aufgaben in der Geschäftsstelle der Gesundheitsregionplus im Landkreis Fürth (Teilzeit mit 19,5 Wochenarbeitsstunden / befristet für die Laufzeit des Förderprogramms bis zum 31.12.2022).

DABEI SEIN IST ALLES:

- Organisation, Koordination und fachliche Vorbereitung der Arbeit der Gesundheitsregion^{plus}
- Vor- und Nachbereitung sowie ggf. Moderation der Sitzungen in Absprache mit dem Vorsitzenden, Dokumentation und Unterstützung bei der Evaluation sowie projektbezogene Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Informationstransfer zwischen den Gremien der Gesundheitsregion^{plus}, sowie der Austausch mit anderen Netzwerken
- Betreuung eingesetzter Arbeitsgruppen (Unterstützung der Planungs-, Entscheidungs- und Umsetzungsprozesse)
- Begleitung von initiierten Projekten, insbesondere der Jahreskampagnen des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege

SPRECHEN SIE „VERWALTUNG“?

- abgeschlossenes Studium im Bereich Gesundheitswissenschaften/-management/-förderung oder Soziale Arbeit
- Erfahrung in dem Bereich des kommunalen und regionalen Gesundheitsmanagements sind wünschenswert
- Gute Kenntnisse in Öffentlichkeits-, Netzwerk- oder Gemeinwesenarbeit
- Eigeninitiative, Kommunikationsfähigkeit, Ergebnisorientiertes Handeln, Einsatzbereitschaft und Kundenorientierung
- Gute Kenntnisse im Umgang mit den MS-Standardprogrammen

WIR GEBEN (FAST) ALLES DAFÜR, DASS SIE ZU UNS KOMMEN:

Bezahlung ist bei uns nicht alles, wir bieten zusätzlich zur Entgeltgruppe 11 TVöD noch einen konjunkturunabhängigen, regionalen Arbeitsplatz und viele Möglichkeiten für Teilzeit- und Jobsharing-Modelle an. Gönnen Sie sich außerdem ein familien- und lebensphasenbewusstes Arbeitsumfeld sowie ein breites Spektrum an Fort- und Weiterbildungsangeboten – und selbstverständlich auch die Chancengleichheit aller Geschlechter.

INTERESSIERT?

Dann schicken Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum 10.02.2019 über unsere Homepage www.landkreis-fuerth.de/karriere. Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgeschickt. Schwerbehinderte Personen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

FRAGEN?

Herr Dr. Hähnlein steht Ihnen gerne unter 0911 / 9773 – 1800 zur Verfügung.

der Vorgaben der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des Bayerischen Datenschutzgesetzes (BayDSG) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) personenbezogene Daten verarbeitet. Folgende personenbezogene Daten werden für die Bearbeitung erhoben:

- Name
 - Vorname
 - Anschrift
 - Geschlecht
 - Staatsangehörigkeit
 - Geburtsdatum
 - Geburtsort
 - Beruf
 - Telefonnummer
 - E-Mailadresse
 - Bankverbindung
 - Zeiten der Vereinszugehörigkeit
 - Bisher erhaltene Auszeichnungen, Titel und Ehrenstellungen
- (2) Die in Absatz 1 genannten Daten werden nur für den in der Satzung angegebenen Zweck verwendet. Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben oder in ein Drittland übermittelt
- (3) Der Betroffene hat insbesondere folgende Rechte:
- das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO
 - das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO
 - das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO
 - das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO
 - das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO
 - das Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO
- (4) Die personenbezogenen Daten werden durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen vor dem Zugriff Dritter geschützt.
- (5) Die gespeicherten personenbezogenen Daten werden regelmäßig geprüft und wenn deren Speicherung zu dem in der Satzung benannten Zweck nicht mehr erforderlich ist gelöscht.
- (6) Zur Wahrnehmung der Aufgaben und Pflichten nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung des Bayerischen Datenschutzgesetzes und dem Bundesdatenschutzgesetz ist ein behördlicher Datenschutzbeauftragter bestellt.

§ 9

Inkrafttreten

- (1) Diese Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2019 in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Satzung vom 08.07.2013 außer Kraft.
- Informationen nach Art. 27 a BayVwVfG

finden Sie unter www.landkreis-fuerth.de/ öffentliche Bekanntmachungen.

Zirndorf, den 28.01.2019

Matthias Dießl
Landrat

015 Landratsamt Fürth

Satzung (Benutzerordnung) des Landkreises Fürth für das Medienzentrum (Kreisbildstelle)

Der Landkreis Fürth erlässt aufgrund der Art. 17, 18 und 51 Abs. 1 der Landkreisordnung für den Freistaat Bayern vom 22.08.1998 (GVBl. Seite 862) in der jeweils gültigen Fassung folgende Benutzungsordnung:

§1

- (1) Das Medienzentrum (Kreisbildstelle) des Landkreises Fürth in Zirndorf erfüllt nach näherer Maßgabe des § 2 die Aufgaben, die sich aus der Verwendung von audiovisuellen Medien (AV-Medien) auf dem Gebiet der Wissenschaft, Erziehung und Bildung ergeben. Insbesondere obliegt ihr die Förderung des Unterrichtsfilms. Die Aufgaben der Bildstelle ergeben sich aus Art. 79 BayEUG sowie Art 3 BaySchFG.
- (2) Träger der Bildstelle ist der Landkreis Fürth. Sie ist eine öffentliche Einrichtung im eigenen Wirkungskreis. Der Landrat führt die Aufsicht.
- (3) Neben den Schulen sollen auch die Organisationen des Landkreises, die sich mit kulturellen und erzieherischen Aufgaben befassen, von der Kreisbildstelle betreut werden; bei gleichzeitiger Anforderung haben die Schulen im Landkreis Vorrang.

§2

Die Aufgaben der Kreisbildstelle gliedern sich in:

1. Beratende Aufgaben:
 1. medienpädagogische Beratung der Benutzer und
 2. Beratung zu urheberrechtlichen Fragen des Medieneinsatzes im Unterricht
2. Sammlungsaufgaben:

Sammlung und Bewahrung zeitgeschichtlicher AV-Medien (insbesondere alte Bild- und Tondokumente) aus dem Kreisgebiet.
3. Organisatorische und technische Aufgaben:
 1. Beschaffung und Bereitstellung von AV-Medien für die Schulen im Kreisgebiet sowie für dritte anerkannte Bildungsträger.
 2. Verwaltung, Pflege und Einsatz der Geräte sowie der Bild- und Tonträger.
 3. Stete Fortführung der Medienverzeichnisse und deren Bekanntgabe (Onlinekatalog).

4. Beratung bei Veranstaltungen im Bereich schulischer und außerschulischer Bildung.

§3

- (1) Der Kreisausschuss bestellt den Leiter der Kreisbildstelle und seinen Stellvertreter für die Dauer von jeweils 5 Jahren.
- (2) Der Leiter und sein Stellvertreter sollten fachlich geeignete Personen sein, die im Landkreis tätig sind. Vor der Bestellung ist das Staatliche Schulamt zur fachlichen Eignung anzuhören.
- (3) Der Landkreis stellt der Kreisbildstelle die zum ordentlichen Betrieb der Bildstelle erforderlichen Räumlichkeiten zur Verfügung. Für kleinere Nebenarbeiten oder in krankheitsbedingten Vertretungsfällen soll nach Bedarf und in vertretbarem Umfang eine Hilfskraft aus den Bediensteten des Landkreises Fürth eingesetzt werden.
- (4) Dem Leiter der Kreisbildstelle und dessen Stellvertreter wird eine Vergütung gewährt, die vom Kreisausschuss festgesetzt wird.

§4

- (1) Die Einnahmen der Kreisbildstelle setzen sich wie folgt zusammen:
1. Benutzungsentgelte
 2. Beiträge der Sachbedarfsträger der Schulen am ungedeckten Aufwand
 3. Haushaltsmittel des Landkreises
- (2) Die Höhe der Gebühren sowie der sonstigen Einnahmen wird vom Kreistag in einer Gebührenordnung festgesetzt. Die Verleihbedingungen werden vom Landrat nach Anhörung des Leiters der Kreisbildstelle erlassen.
- (3) Dem Leiter der Kreisbildstelle obliegt die frist- und ordnungsgemäße Anmeldung der benötigten Haushaltsmittel sowie die laufende Überwachung der Einhaltung des vorgegeben Haushaltsrahmens nach den jeweils hierfür gültigen Regelungen des Landkreises.

§5

- (1) Diese Satzung tritt am 1. Januar 2018 in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Satzung vom 1. September 1989 außer Kraft.

Informationen nach Art. 27 a BayVwVfG finden Sie unter www.landkreis-fuerth.de/öffentliche-Bekanntmachungen.

Zirndorf, den 11.12.2017
Landkreis Fürth

Matthias Dießl
Landrat

016 Landratsamt Fürth
Gebührenordnung für die Benutzung
der Kreisbildstelle des Landkreises Fürth
(KBStGebO)

Der Landkreis Fürth erlässt aufgrund der Art. 17, 18 und 51 Abs. 1 der Landkreisordnung für den Freistaat Bayern

§1

Der Landkreis Fürth erhebt für die Benutzung der Kreisbildstelle Gebühren nach dieser Gebührenordnung für

1. Die gebrauchswise Überlassung von Medien,
2. die gebrauchswise Überlassung von Geräten und Zubehör.

§2

- (1) Gebührenschuldner ist, wer die Kreisbildstelle benutzt.
- (2) Benutzer können sowohl natürliche als auch juristische Personen sein.

- (3) Für die Schulen gelten ihre Träger als Benutzer.

§3

- (1) Bemessungsgrundlagen für die Gebühr ist
 - a) bei Schulen die Zahl der Klassen,
 - b) bei anderen Benutzern die Art des Mediums bzw. des Gerätes, sowie die Zeitdauer der Überlassung.
- (2) Maßgebend für die Zahl der Klassen ist der Stand am Beginn des Schuljahres (01.10. jeden Jahres).

§4

- (1) Die Gebühr für die gebrauchswise Überlassung von Medien, Geräten und Zubehör beträgt für eine Woche (andere Nutzer nach § 3 (1), b)
 1. für Geräte (z.B. Beamer, Geocaching-Koffer, sonstige Hardware mit Anschaffungskosten über 500 €) 30 €

2. für Medien (VHS-Kassetten, CDs und DVDs, Onlinemedien und Ähnlichem) 25 €
3. Sonstige Gerätschaften (z.B. Projektionsleinwände und sonstige Geräte mit Anschaffungskosten unter 500 €) 15 €
4. Der Verleih nichtaufgeführte Medien oder Gerätschaften obliegt dem Ermessen des Bildstellenleiters. Die hierfür anzusetzende Verleihgebühr soll sich dabei an den unter 1 – 3 angesetzten Gebühren und an den Anschaffungskosten des jeweiligen Verleihgegenstands orientieren.
5. Der Verleih an Einrichtungen, die der öffentlichen Sicherheit und Ordnung dienen (z.B. Polizei zur Verkehrsausbildung) erfolgt ohne gesonderte Berechnung und wird über die nichtgedeckten Kosten (§ 4 (4)) abgerechnet.
6. Mahngebühr (pro Mahnung): 5 €. Schulen sind von der Mahngebühr befreit.
 - (2) Bei längerer Überlassung bzw. Überschreitung der vereinbarten Nutzungsdauer er-

(BAU-) KONTROLLE IST ALLES

Wir sind für unsere rund 480 Mitarbeitenden ein familien- und lebensphasenbewusster Arbeitgeber im Herzen der Metropolregion Nürnberg. In unserem Landratsamt Fürth können auch Sie sich mit Ihrem Potenzial und Ihren Ideen für den Landkreis einbringen, denn wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

**BAUKONTROLLEUR/IN (w/m/d)
FÜR EINE DER ZWEI BAUREGIONEN DES LANDKREISES
FÜRTH (VOLLZEIT / UNBEFRISTET).**

DABEI SEIN IST ALLES:

- Baukontrolle und Bauüberwachung
- Bauabnahmen
- Abnahme fliegender Bauten z.B. Zelte
- Sonstige Abnahmen (Sonderbauten, Brandschutz, VStättV)
- Vorortprüfung bei Förderanträgen und Verwendungsnachweisen

SPRECHEN SIE „TECHNIK UND VERWALTUNG“?

- Handwerksmeister (m/w/d) eines bauerrichtenden Gewerkes vorzugsweise Maurermeister oder Zimmermeister
- Fähigkeit, sich in Verwaltungsabläufe hinein zu denken
- Ergebnisorientiertes Handeln, Einsatzbereitschaft, Kommunikationsfähigkeit
- sichere Anwendung von EDV-Standardprodukten
- Führerschein der Klasse B

**WIR GEBEN (FAST) ALLES DAFÜR,
DASS SIE ZU UNS KOMMEN:**

Bezahlung ist bei uns nicht alles, wir bieten zusätzlich zur Entgeltgruppe 9a TVöD noch einen konjunkturunabhängigen, regionalen Arbeitsplatz und viele Möglichkeiten für Teilzeit- und Jobsharing-Modelle an. Gönnen Sie sich außerdem ein familien- und lebensphasenbewusstes Arbeitsumfeld sowie ein breites Spektrum an Fort- und Weiterbildungsangeboten – und selbstverständlich auch die Chancengleichheit aller Geschlechter.

INTERESSIERT?

Dann schicken Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum 17.02.2019 über unsere Homepage www.landkreis-fuerth.de/karriere. Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgeschickt. Schwerbehinderte Personen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

FRAGEN?

Herr Maidel und Herr Pöhner stehen Ihnen gerne unter Tel. 0911 / 9773 – 1500 oder -1509 zur Verfügung.

höht sich die Gebühr entsprechend. Jede Verlängerung der vereinbarten Nutzungsdauer bedarf der Genehmigung der Kreisbildstelle.

- (3) Jeder An- und Rücktransport der entliehenen Medien und Geräte erfolgt auf Rechnung und Gefahr des Benutzers, sofern dies nicht im Rahmen eines von der Bildstelle angebotenen Lieferservices erfolgt.
- (4) Die nichtgedeckten Kosten der Kreisbildstelle werden auf die Schulen im Landkreis umgelegt; Berechnungsschlüssel ist die Zahl der Klassen zum jeweiligen Stand am 01.10. jeden Jahres. Nachdem den Schulen die einzelnen Verleihvorgänge nicht explizit in Rechnung gestellt werden, sind alle schulischen Ausleihen hierin enthalten.

§5

Auslagen und sonstige Aufwendung (z.B. Versandkosten, Verpackung usw.) können erhoben werden, sofern diese ein vertretbares Kostenaufkommen übersteigen. Dessen Festsetzung obliegt dem Bildstellenleiter nach billigem Ermessen.

§6

- (1) Die Gebührenschuld entsteht mit der Inanspruchnahme der Kreisbildstelle.
- (2) Die Gebühren und Auslagen werden nach Inanspruchnahme der Leistung und Rechnungsstellung fällig, bei Schulen nach Abschluss des Haushaltsjahres.

§7

Diese Gebührenordnung tritt ab 01.01.2018 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Gebührenordnung vom 01.09.1989 außer Kraft.

Informationen nach Art. 27 a BayVwVfG finden Sie unter www.landkreis-fuerth.de/oeffentliche-Bekanntmachungen.

Zirndorf, den 11.12.2017

Matthias Dießl
Landrat

LANDKREIS MAGAZIN



Anzeigenannahme:
Tel. 976 40 79-10, -55, -66
oder per E-Mail an
ikm@herbstkind-wa.de

017 Landratsamt Fürth Übung der US-Streitkräfte

Die Regierung von Mittelfranken teilt mit, dass die US-Streitkräfte folgende Übungen durchführen:

Zeitpunkt:	01.02. – 28.02.2019
Art der Übung:	Einsatzübung
Fahrzeuge	
Radfahrzeuge:	ja
Kettenfahrzeuge:	nein
Luftfahrzeuge	
Hubschrauber:	ja:
Flugzeuge:	nein
Außenlandungen:	ja
Nachtübungen:	ja
Gebiet:	unter anderem der Landkreis Fürth

Ansprechpartner stehen bei der US-Army unter den Rufnummern 09802 / 83 26 34 oder 0152 / 09114369 bei Beschwerden über Fluglärm zur Verfügung.

Zirndorf, 22.01.2019

Landratsamt Fürth

018 Landratsamt Fürth Haushaltssatzung des Zweckverbandes für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung Nürnberg für das Haushaltsjahr 2019

Hinweis auf die Bekanntmachung im Mittelfränkischen Amtsblatt

Die Haushaltssatzung des Zweckverbandes für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung Nürnberg für das Haushaltsjahr 2019 wird im Mittelfränkischen Amtsblatt Nr. 2 am 15. Februar 2019 amtlich bekannt gemacht.

Sie liegt samt ihren Anlagen in der Zeit ab dem Tag nach der amtlichen Bekanntmachung bis zur nächsten amtlichen Bekanntmachung einer Haushaltssatzung bei der Geschäftsstelle des Zweckverbandes für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung Nürnberg bei der Stadt Nürnberg, Rechtsamt/Kreisverwaltungsbehörde, Hauptmarkt 16, 2. Stock, Zi. 216, 90403 Nürnberg während der allge-

meinen Geschäftsstunden öffentlich zur Einsicht auf.

Zirndorf, den 06.02.2019

Landratsamt Fürth

019 Landratsamt Fürth Haushaltssatzung des Zweckverbandes Großraum Nürnberg für das Haushaltsjahr 2019

Hinweis auf die Bekanntmachung im Mittelfränkischen Amtsblatt

Die Haushaltssatzung des Zweckverbandes Verkehrsverbund Großraum Nürnberg für das Haushaltsjahr 2019 wurde im Mittelfränkischen Amtsblatt Nr. 12 am 17. Dezember 2018, S. 192 amtlich bekannt gemacht. Sie liegt samt ihren Anlagen in der Zeit ab dem Tag nach der amtlichen Bekanntmachung bis zur nächsten amtlichen Bekanntmachung einer Haushaltssatzung bei der Geschäftsstelle des Zweckverbandes Verkehrsverbund Großraum Nürnberg bei der Stadt Nürnberg, Rechtsamt/Kreisverwaltungsbehörde, Hauptmarkt 16, 2. Stock, Zi. 220, 90403 Nürnberg während der allgemeinen Geschäftsstunden öffentlich zur Einsicht auf.

Zirndorf, den 06.02.2019

Landratsamt Fürth

020 Landratsamt Fürth Vollzug der Baugesetze; Nachbarbeteiligung

Mit Bescheid vom 16.01.2019, Az: 441-BV-554-2018, erteilte das Landratsamt Fürth Heinz u. Ulrike Jutta Dietrich, Blumenstr. 17, 90513 Zirndorf, die Baugenehmigung zum Anbau an bestehendes Wohnhaus auf dem Grundstück Fl.-Nr. 474/1 der Gemarkung Leichendorf (90513 Zirndorf, Blumenstr. 17).

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann **innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe** Klage erhoben werden bei dem **Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach**
Postfachanschrift: Postfach 616, 91511 Ansbach,
Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach,
schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen¹ Form.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Die Anfechtungsklage eines Dritten gegen die bauaufsichtliche Zulassung eines Vorhabens hat keine aufschiebende Wirkung (§ 212 a Abs. 1 Baugesetzbuch –BauGB-). Die Anordnung der aufschiebenden Wirkung gemäß § 80 Abs. 5 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) kann nach Bekanntgabe der Genehmigung beantragt werden. Der Antrag ist bei dem o. g. Bayerischen Verwaltungsgericht in Ansbach, schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz **zugelassenen**¹ Form zu stellen.

¹Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen! Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung von Rechtsbehelfen entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de).

Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

Der o. g. Baugenehmigungsbescheid wird hiermit an die Eigentümer der Nachbargrundstücke Fl.-Nr. 474/2, 474/13, 477/41, 474/34, 477/42, 477/37, 477/40, 477/35, 477/39, 477/33, 477/38, 477/36, 474/31, 474/7, 474/32, 474/28, 474/29 und 474/30 der Gemarkung Leichendorf durch öffentliche Bekanntmachung gemäß Art. 66 Abs. 2 Satz 5 Bayer. Bauordnung (BayBO) zugestellt.

Die Zustellung gilt mit dem Erscheinungstermin des Amtsblattes des Landkreises Fürth als bewirkt (Art. 66 Abs. 2 Satz 6 BayBO).

Der Bescheid und die genehmigten Bauvorlagen können im Landratsamt Fürth, Im Pinderpark 2, 90513 Zirndorf, 3. Stock,

Zimmer 3.15, während der Geschäftszeiten (Montag – Donnerstag, jeweils von 8.00 – 16.00 Uhr, und Freitag von 8.00 – 12.30 Uhr) und nach Vereinbarung eingesehen werden.

Informationen nach Art. 27 a BayVwVfG finden Sie unter www.landkreis-fuerth.de/ öffentliche Bekanntmachungen.

Zirndorf, 16.01.2019

Rosa
Regierungsinspektorin

021 Sparkasse Fürth Krafloserklärung

Nach Durchführung des Aufgebotsverfahrens wird folgendes zu Verlust gegangenes Sparkassenbuch der Sparkasse Fürth für kraftlos erklärt.
Sparkonto Nr. 3246989937

Daher sind alle Ansprüche gegen die Sparkasse Fürth aus dem zu Verlust gegangenen Sparkassenbuch erloschen.

Fürth, den 28.01.2019
Sparkasse Fürth

022 Verwaltungsgemeinschaft Veitsbronn (Landkreis Fürth/Bayern) Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019

Auf Grund des Art. 8 Abs. 2 der Verwaltungsgemeinschaftsordnung (VGemO) sowie Art. 41 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (KommZG) in Verbindung mit Art. 63 ff der Gemeindeordnung (GO) erlässt die Verwaltungsgemeinschaft Veitsbronn folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019 wird hiermit festgesetzt; er schließt im

Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit
1.949.150,00 €
und im

Vermögenshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit
62.500,00 €
ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.



Gemeinde Veitsbronn

Wir suchen zum 01. September 2019

eine/n Auszubildende/n (m/w/d) für den Beruf „Fachkraft für Abwassertechnik“

Bewerben können sich Schulabgänger, mit mind. qualifizierendem Mittelschulabschluss, die Freude und Geschick für eine praktische und abwechslungsreiche Tätigkeit mitbringen.

Wir wünschen uns eine teamfähige, lern- und leistungswillige Persönlichkeit, die sich von den Mitarbeitern unserer modernen Kläranlage zu einer vielseitig einsetzbaren Nachwuchskraft, mit Einsicht in die biologischen, chemischen und physikalischen Vorgänge, die während des Abwasserreinigungsprozesses auftreten und für die Tätigkeit der kommunalen Abwasserbeseitigung ausbilden lassen möchte.

Gute schulische Leistungen in den Fächern Physik und Chemie sind für die Einstellung von Vorteil.

Die dreijährige Ausbildung beinhaltet zusätzliche überbetriebliche Ausbildungsabschnitte in Verfahrenstechnik der Abwasserbehandlung, dem Unterhalt und Betrieb von Entwässerungssystemen, betriebsanalytisches Arbeiten in der Abwassertechnik und vieles mehr. Die Ausbildung soll Ihnen Grundkenntnisse in den typischen Aufgabenbereichen einer kommunalen Abwasserentsorgung vermitteln und endet mit der Abschlussprüfung als Fachkraft für Abwassertechnik vor dem Prüfungsausschuss der Handwerkskammer für Mittelfranken.

Wir bieten:

- eine umfassende Ausbildung in einem zukunftsträchtigen Beruf
- eine 39-Stunden-Woche
- Bezahlung und Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden erbeten bis spätestens 15.03.2019 an die Gemeinde Veitsbronn, Nürnberger Straße 2, 90587 Veitsbronn. Weitere Auskünfte erhalten Sie von Herrn Wagner unter der Rufnummer: 0911/75208-22.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Deckung des Finanzbedarfs

1. Verwaltungsumlage

- a) Der durch sonstige Einnahmen nicht gedeckte Finanzbedarf (Umlagesoll) zur Finanzierung von Ausgaben im Verwaltungshaushalt wird für das Haushaltsjahr 2019 auf 1.481.750,00 € festgesetzt und nach dem Verhältnis der Einwohnerzahlen der Mitgliedsgemeinden bemessen.
- b) Für die Berechnung der Verwaltungsumlage wird die maßgebende Einwohnerzahl nach dem Stand vom 31.12.2017 mit insgesamt 9.673 Einwohnern festgesetzt.
- c) Die Verwaltungsumlage wird je Einwohner auf 153,18 € festgesetzt.

2. Investitionsumlage

- a) Der durch sonstige Einnahmen nicht gedeckte Finanzbedarf (Umlagesoll) zur Finanzierung von Ausgaben im Vermögenshaushalt wird für das Haushaltsjahr 2019 auf 59.500,00 € festgesetzt und nach dem Verhältnis der Einwohnerzahlen der Mitgliedsgemeinden bemessen.
- b) Für die Berechnung der Investitionsumlage wird die maßgebende Einwohnerzahl nach dem Stand vom 31.12.2017 auf 9.673 Einwohner festgesetzt.
- c) Die Investitionsumlage wird je Einwohner auf 6,15 € festgesetzt.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 50.000 € festgesetzt.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2019 in Kraft.

Veitsbronn, den 11.01.2019

Verwaltungsgemeinschaft Veitsbronn

Kistner
Gemeinschaftsvorsitzender

H I N W E I S

Die in der Verwaltungsgemeinschaftsversammlung am 04.12.2018 beschlossene Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Verwaltungsgemeinschaft Veitsbronn für das Haushaltsjahr 2019 wurde vom Landratsamt Fürth mit Schreiben vom 11.01.2019

unter der Nr. 142-941-2018-202-82-TS/Ord haushaltsrechtlich gewürdigt. Die Haushaltssatzung 2019 enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile.

Die Haushaltssatzung 2019 ist mit ihren Anlagen bis zur nächsten amtlichen Bekanntmachung einer Haushaltssatzung im Sitz der Verwaltungsgemeinschaft Veitsbronn, Rathaus Veitsbronn, während der allgemeinen Geschäftsstunden öffentlich zugänglich.

Landratsamt Fürth

023 Schulverband Veitsbronn (Landkreis Fürth/Bayern) Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019

Auf Grund des Art. 9 Bayerisches Schulfinanzierungsgesetz (BaySchFG) sowie Art. 41 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (KommZG) in Verbindung mit Art. 63 ff der Gemeindeordnung (GO) erlässt der Schulverband Veitsbronn folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019 wird hiermit festgesetzt; er schließt im

Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit
1.461.550,00 €
und im

Vermögenshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit
237.250,00 €
ab.

§ 2

Eine Kreditaufnahme für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird nicht festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Deckung des Finanzbedarfs

1. Schulverbandsumlage

- a) Der durch sonstige Einnahmen nicht gedeckte Finanzbedarf (Umlagesoll) zur Finanzierung von Ausgaben im Verwaltungshaushalt wird für das Haushaltsjahr 2019 auf 582.150,00 € festgesetzt und nach dem Verhältnis der Verbandsschüler der Mitgliedsgemeinden bemessen.
- b) Für die Berechnung der Schulverbandsumlage wird die maßgebende Zahl der Verbandsschüler zum Stichtag 01.10.2018 mit 478 Schülern festgesetzt.

- c) Die Schulverbandsumlage wird je Verbandsschüler auf 1.217,89 € festgesetzt.

2. Investitionsumlage

- a) Der durch sonstige Einnahmen nicht gedeckte Finanzbedarf (Umlagesoll) zur Finanzierung von Ausgaben im Vermögenshaushalt wird für das Haushaltsjahr 2019 auf 197.250,00 € festgesetzt und nach dem Verhältnis der Verbandsschüler der Mitgliedsgemeinden bemessen.
- b) Für die Berechnung der Investitionsumlage wird die maßgebende Zahl der Verbandsschüler zum Stichtag 01.10.2018 mit 478 Schülern festgesetzt.
- c) Die Investitionsumlage wird je Verbandsschüler auf 412,66 € festgesetzt.

3. Schülerbeförderungsumlage (Mittelschüler)

- a) Der durch sonstige Einnahmen nicht gedeckte Finanzbedarf (Umlagesoll) zur Finanzierung von Ausgaben der Schülerbeförderung der Mittelschüler im Verwaltungshaushalt wird für das Haushaltsjahr 2019 auf 224.300,00 € festgesetzt und nach dem Verhältnis der Mittelschüler der Mitgliedsgemeinden bemessen.
- b) Für die Berechnung der Schülerbeförderungsumlage wird die maßgebende Zahl der Mittelschüler zum Stichtag 01.10.2018 mit 107 Schülern festgesetzt.
- c) Die Schülerbeförderungsumlage wird je Mittelschüler auf 2.096,26 € festgesetzt.

4. Gastschulbeitragsumlage (Mittelschüler)

- a) Der durch sonstige Einnahmen nicht gedeckte Finanzbedarf (Umlagesoll) zur Finanzierung von Ausgaben der Gastschulbeiträge an die Stadt Langenzenn für die Mittelschüler im Verwaltungshaushalt wird für das Haushaltsjahr 2019 auf 160.500,00 € festgesetzt und nach dem Verhältnis der Mittelschüler der Mitgliedsgemeinden bemessen.
- b) Für die Berechnung der Gastschulbeitragsumlage wird die maßgebende Zahl der Mittelschüler zum Stichtag 01.10.2018 mit 107 Schülern festgesetzt.
- c) Die Gastschulbeitragsumlage wird je Mittelschüler auf 1.500,00 € festgesetzt.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 200.000 Euro festgesetzt.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2019 in Kraft.

Veitsbronn, den 16.01.2019

Schulverband Veitsbronn

Marco Kistner
Verbandsvorsitzender

H I N W E I S

Die in der Versammlung am 18.12.2018 beschlossene Haushaltssatzung des Schulverbandes Veitsbronn für das Haushaltsjahr 2019 ist mit ihren Anlagen in der Geschäftsstelle des Schulverbandes im Rathaus Veitsbronn während der allgemeinen Geschäftsstunden bis zur nächsten amtlichen Bekanntmachung einer Haushaltssatzung öffentlich zugänglich.

Das Landratsamt Fürth hat die Haushaltssatzung mit Schreiben vom 16.01.2019, Az.: 142-941-2019-302-2-TS/Ord gewürdigt.

Landratsamt Fürth

024 Stadt Oberasbach

Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2019

Die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2019 wird in gleicher Höhe wie im Vorjahr festgesetzt, wenn nicht ein anderslautender schriftlicher Bescheid für 2019 ergeht (§ 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz). **Dies bedeutet, dass die Steuerpflichtigen, die keinen Grundsteuerbescheid erhalten, im Kalenderjahr 2019 die gleiche Grundsteuer wie im Kalenderjahr 2018 zu entrichten haben.** Für die Steuerschuldner treten mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen

Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid für 2019 zugegangen wäre. Auf die Rechtsbehelfsbelehrung des zuletzt ergangenen Bescheides wird verwiesen.

Gewerbsteuervorauszahlungen und Grundsteuer

Am 15.02.2019 wird jeweils die 1. Vierteljahresrate 2019 für die Gewerbsteuervorauszahlungen und die Grundsteuer fällig. Die zu zahlenden Beträge sind den zuletzt zugestellten Bescheiden zu entnehmen und sofern Sie noch nicht am SEPA-Lastschriftverfahren teilnehmen, auf Konten der Stadt Oberasbach zu überweisen oder einzuzahlen.

Dabei sind unbedingt Debitor-Konto und Forderungsart anzugeben.

Verrechnungsschecks sind an die Stadtkasse Oberasbach zu senden. Während der Öffnungszeiten sind auch Bareinzahlungen in der Stadtkasse möglich. Wir weisen darauf hin, dass bei Zahlung mit Verrechnungsscheck eine wirksame Zahlung erst 3 Tage nach Eingang des Schecks bei der Stadtkasse als rechtzeitig gilt (Neufassung des § 224 Abs. 2 Nr. 1 AO), d.h. Scheckzahler müssen den Zugang des Schecks 3 Tage vor Fälligkeit der Steuern bei der Stadtkasse sicherstellen.

Bei nicht rechtzeitiger oder nicht vollständiger Zahlung ist für jeden angefangenen Monat ein Säumniszuschlag von 1 v.H. des auf volle 50,- Euro nach unten abgerundeten rückständigen Betrages zu entrichten.

Fristversäumnisse können durch Teilnahme am SEPA-Lastschriftverfahren vermieden werden.

Unter www.oberasbach.de/leben/formulare/einzugsermächtigung sind im Internet Antragsformulare abrufbar. Auf Wunsch werden die Formulare auch zugesandt. Auskunft erhalten Sie bei der Stadtkasse Oberasbach, Telefon 9691-126.

Hinweis zur Hundesteuer:

Die Hundesteuer 2019 ist gem. § 10 der Hundesteuersatzung am 15.04.2019 fällig. Steuerschuldner, die keine Einzugsermächtigung erteilt haben bzw. noch nicht am SEPA-Lastschriftverfahren teilnehmen, werden um fristgerechte Bezahlung gebeten.

Oberasbach, den 17. Januar 2019
Stadt Oberasbach

Birgit Huber
Erste Bürgermeisterin

025 Stadt Oberasbach

Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB);
Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 16/1
„Östliche Jahnstraße“; hier: Inkrafttreten

Der Stadtrat Oberasbach hat in seiner Sitzung am 28.01.2019 den Bebauungsplan Nr. 16/1 „Östliche Jahnstraße“ (Stand: 28.01.2019) gemäß § 13 a in Verbindung mit § 10 BauGB als Satzung beschlossen.

Der Geltungsbereich umfasst die Grundstücke Fl. Nrn. 445, 445/2, 445/3, 448, 449 (Teilfläche), 543 (Teilfläche) und 544/2 (Teilfläche), alle Gemarkung Oberasbach, im südlichen Bereich des „Gängle“, Nähe östliche Jahnstraße, im Ortsteil Unterasbach. Die genaue Lage ergibt sich aus dem Planblatt.

Öffnungszeiten

INFO

LANDRATSAMT FÜRTH

Tel.: 0911 9773-0
Mo. – Do. 8 – 16 Uhr, Fr. 8 – 12.30 Uhr
und nach Vereinbarung Mo. – Do. 7 – 18 Uhr

DIENSTGEBÄUDE ZIRNDORF

Im Pinderpark 2, 90513 Zirndorf
Fax: 0911 97 73-11 13

DIENSTGEBÄUDE FÜRTH

Stresemannplatz 11, 90763 Fürth
Fax: 0911 / 97 73-17 72

KFZ-ZULASSUNGSSTELLE

Im Pinderpark 2, 90513 Zirndorf
Tel.: 0911 97 73-13 44, Fax: 97 73-13 62
Mo., Di., Do., Fr. 7.30 Uhr – 11.30 Uhr,
Mi. 7.30 – 13 Uhr, Di. 14 Uhr – 16 Uhr, Do. 14 Uhr – 17 Uhr

FÜHRERSCHEINSTELLE

Im Pinderpark 2, 90513 Zirndorf
Tel.: 0911 97 73-13 29, Fax: 0911 97 73-13 39
Montag bis Freitag 8 bis 11.30 Uhr,
Dienstag 14 bis 16 Uhr,
Donnerstag 14 bis 17 Uhr

VETERINÄRBEHÖRDE FÜR DEN BEREICH DES LANDKREISES FÜRTH

Im Pinderpark 4, 90513 Zirndorf
Tel.: 0911 97 73-19 01, Fax: 97 73-19 20
Montag – Donnerstag 8 – 16 Uhr,
Freitag 8 – 12.30 Uhr
und nach Vereinbarung Montag – Donnerstag 7 – 18 Uhr

Ab sofort stehen die Amtstierärzte nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung in der Zeit von Montag bis Donnerstag zwischen 7 Uhr und 18 Uhr zur Verfügung

Ziele der Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 16/1 sind insbesondere:

Die Sicherstellung einer gebietsverträglichen städtebaulichen Entwicklung durch die Festsetzung eines allgemeinen Wohngebietes, Festsetzungen zum Maß der baulichen Nutzung, zur Bauweise und den überbaubaren Grundstücksflächen, gestalterische Festsetzungen zu Dachform und Dachneigung, planungsrechtliche Regelungen zu Stellplätzen und Nebenanlagen. Ein weiteres Ziel ist die Sicherung der Erschließung. Die Aufstellung erfolgte im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a BauGB.

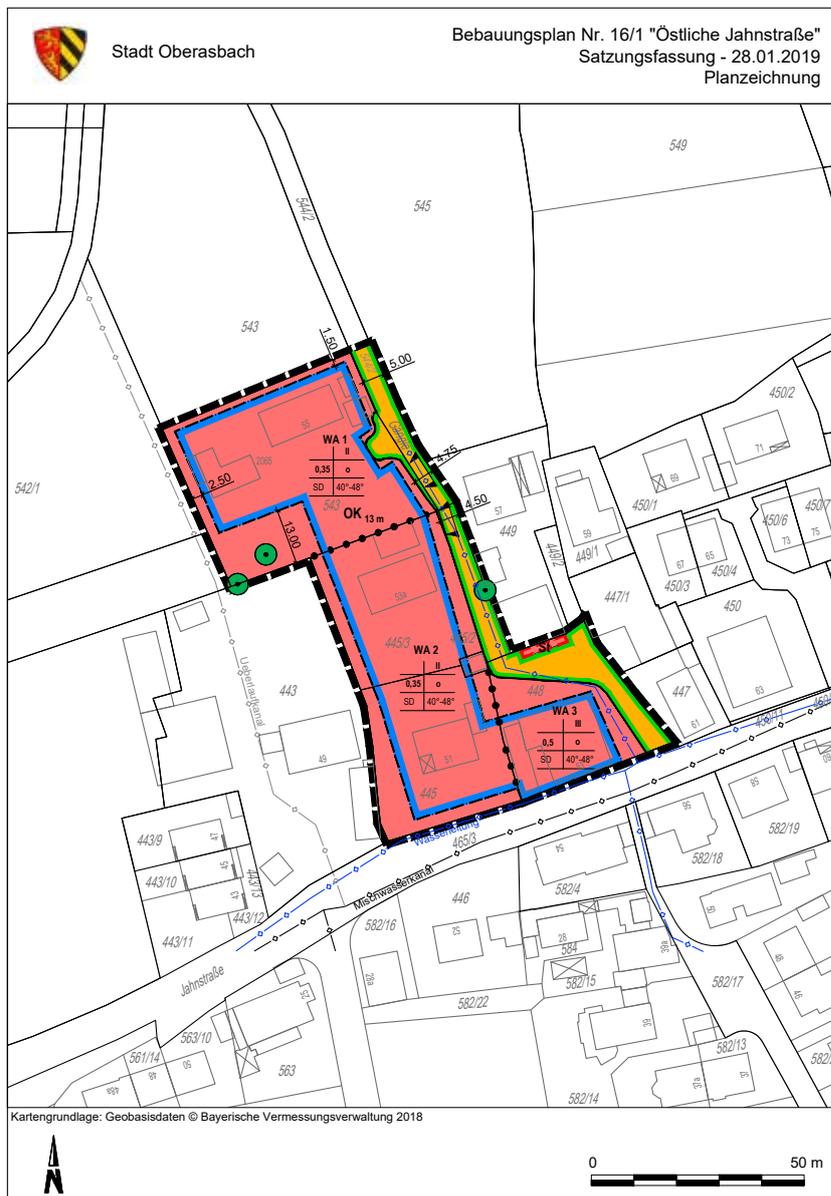
Die Bauleitplanunterlagen werden im Rathaus Oberasbach, Rathausplatz 1, 90522 Oberasbach, Stadtbauamt, II. Stock, Zimmer 207, während der allgemeinen Dienststunden, zu jedermanns Einsicht bereit gehalten. Über den Inhalt der Bauleitplanung wird auf Verlangen Auskunft erteilt. Die Unterlagen sind auch im Internet einsehbar: (<https://www.oberasbach.de/leben/projekte/stadtentwicklung/unterasbach.html>)

Es wird darauf hingewiesen, dass folgende Verletzungen von Vorschriften bei der Bebauungsplanänderung gemäß § 215 Absatz 1 BauGB durch Fristablauf unbeachtlich werden:

1. eine nach § 214 Absatz 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 sowie Absatz 2 a BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Absatz 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bauungs- und des Flächennutzungsplanes,
3. nach § 214 Absatz 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplans schriftlich gegenüber der Stadt Oberasbach unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhaltes geltend gemacht worden sind. Das Vorstehende gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Absatz 2 a BauGB beachtlich sind.

Weiterhin wird hingewiesen auf die Vorschriften über die Entschädigung von durch Festsetzungen des Bebauungsplanes oder seine Durchführung eintretende Vermögensnachteile sowie über die Fälligkeit und das Erlöschen entsprechender Entschädigungsansprüche (§ 44 Absatz 3 Satz 1 und 2 sowie Absatz 4 BauGB). Der Bebauungsplan tritt gemäß § 10 BauGB mit der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung im Amtsblatt des Landkreises Fürth in Kraft.

Oberasbach, den 29.01.2019
Stadt Oberasbach
Birgit Huber
Erste Bürgermeisterin



KUNDENINFORMATION

zum Härtebereich des Trinkwassers der Wasserversorgung Dillenbergruppe

Nach § 9 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeit von Wasch- und Reinigungsmitteln sind die Wasserversorgungsunternehmen verpflichtet, die Härtebereiche des Trinkwassers wie folgt anzugeben:

Härtebereich	Härte (°dH)	Härte (mmol/l)
weich	kleiner 8,4	kleiner 1,5
mittel	von 8,4 – 14	von 1,5 – 2,5
hart	größer 14	größer 2,5

Das Trinkwasser des Zweckverbandes zur Wasserversorgung Dillenbergruppe befindet sich ausnahmslos im Härtebereich hart. Der Härtebereich liegt zwischen 17° und 21° dH (deutscher Härtegrad), abhängig von der Versorgungszone und unterschiedlichen Mischwasserhältnissen.

Das abgegebene Trinkwasser entspricht in allen Belangen der Trinkwasserverordnung. Weitere Analysen finden Sie im Internet unter: www.dillenbergruppe.de.

**JETZT
BEWERBEN!**

Ihr Stellenmarkt im Landkreis Fürth

Instandhalter (m/w)

Als expansiver mittelständischer Hersteller von Kaltumformteilen fertigen wir in Nürnberg Schrauben, Niete und komplexe Verbindungsteile nach Kundenanforderungen. Seit fast 100 Jahren vereinen wir Innovation und Kreativität in unseren Produkten. Branchenunabhängigkeit und Standorttreue sind feste Bestandteile unserer Unternehmensphilosophie. Zur Unterstützung unserer Abteilung suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n qualifizierte/n Instandhalter (m/w).

Ihre Aufgaben:

- Wartung und Instandhaltung aller mechanischen Anlagen sowie der Betriebsmittel
- Eigenverantwortliche Fehleranalyse und Reparatur unserer Anlagen
- Anwendung von Steuerungstechniken (Pneumatik und Hydraulik)
- Anfertigen von Ersatzteilen

Ihr Profil:

- Ausbildung zum Industriemechaniker oder vergleichbare Qualifikation, idealerweise mit Schwerpunkt Instandhaltung
- Mehrjährige Erfahrung in der Wartung und Reparatur von Maschinen
- Kenntnisse im konventionellen Drehen / Fräsen / Schleifen
- Schweißkenntnisse
- PC-Kenntnisse (MS-Office)
- Selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise sowie hohe Teamfähigkeit

Wir bieten Ihnen abwechslungsreiche und spannende Aufgabengebiete, in die Sie intensiv eingearbeitet werden, Chancen zur Weiterqualifizierung und eine langfristige Perspektive.

Die Aufgaben klingen spannend und Sie finden sich in dem Profil wieder? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung sowie Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins an Frau Alina Erras per E-Mail unter bewerb@ssf-nuernberg.de. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 0911/30301-19.



SSF-Verbindungsteile GmbH
Wetzlarer Straße 21 90427 Nürnberg
www.ssf-nuernberg.de

wir suchen ab sofort in
Festanstellung / Teilzeit (20-25 Std.)

Finanzbuchhalter/in

Ihre Aufgaben:

Kontierung und Verbuchung aller Geschäftsvorfälle mit DATEV, Erstellung der Monats- u. Jahresabschlüsse, UStVA, Bilanzvorbereitung, Anlagenbuchhaltung, Controlling.

Ihr Profil:

abgeschlossene Ausbildung als Steuerfachangestellte/r mit mehrjähriger Berufserfahrung im Bereich Finanz- u. Rechnungswesen.

Interesse? Bewerbung bitte per E-Mail an Frau Dotterweich mail: tdotterweich@rbayer.de



DER FOLIENVEREDLER
Reitweg 9 90587 Veitsbronn
www.rbayer.de



SCHRAMM
FENSTERBAU



Fenstermonteur gesucht

als Montagegruppenleiter (m/w/d)
(im Neubau und in der Sanierung)

Tel.: 09101 90 17 10 E-Mail: bewerbung@schramm-fenster.de
Schramm GmbH Mühlsteig 26, 90579 Langenzenn



RAUCH
Fliesen GmbH

Wir suchen engagierte und teamfähige Handwerker für den abwechslungsreichen Einsatz auf unseren Baustellen.

Fliesenleger, Maler, Stuckateur oder Trockenbauer

Sie arbeiten selbständig, zuverlässig und motiviert? Dann zögern Sie nicht und nehmen Kontakt mit uns auf! Wir bieten einen sicheren, unbefristeten Arbeitsplatz in einem tollen Team und freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Zum Wasserhaus 6 • 90556 Cadolzburg
Telefon: 09103 8373 • Fax: 09103 8339
E-Mail: info@rauch-fliesen.de
Internet: www.rauch-fliesen.de



AUSBILDUNG MIT DURCHBLICK

Werde **GLASER/IN** (Fachrichtung Fensterbau) und starte in Dein Berufsleben!



SCHRAMM
FENSTERBAU



schramm-fenster.de/azubi

Tel.: 09101 90 17 10 E-Mail: bewerbung@schramm-fenster.de
Schramm GmbH Mühlsteig 26, 90579 Langenzenn

TERMINE

12.02.2019 | 19:00 | Obermichelbach

Handarbeitstreff

Veranstalter: Seniorenrat
Ort: DGH Burgstallstraße 6,
Obermichelbach

12.02.2019 | 19:30 | Stein

Nähcafé

Geeignet für absolute Nähanfänger
Veranstalter: Familienzentrum Stein e. V.
Ort: Goethering 3 / Ecke Schillerstraße,
Stein

13.02.2019 | 9:30 | Großhabersdorf

Seniorenachmittag beginnend mit Gottesdienst

Veranstalter: Kath. Pfarramt Christkönig
Roßtal
Ort: Willibaldstr. 2,
Großhabersdorf

13.02.2019 | 19:30 | Roßtal

Viechereien“, Roßtaler Schreibkreis in der Bücherei Roßtal

Veranstalter: Bücherei Markt Roßtal
Ort: Schulstraße 36,
Roßtal

14.02.2019 | 9:00 | Obermichelbach

Nordic-Walking

Eine Stunde Nordic Walking hält gesund
Veranstalter: Seniorenrat Frau Ruth Illauer
Ort: Treffpunkt Bürgerhalle,
Obermichelbach

15.02.2019 | 18:00 | Stein

Autorenlesung

Robert Storch liest aus seinem Roman „Das Versprechen der Nonne“
Ort: Förderwerk St. Albertus Magnus
Stein e.V., Stein

03.02.2019 | 14:00 | Zirndorf

Museumsführung „Von Freud und Leid der Spielzeugwelt“

Veranstalter: Städtisches Museum Zirndorf
Ort: Spitalstraße 2, Zirndorf

15.02.2019 | 19:00 | Zirndorf

Apéro – ein zwangloses Treffen zum Plaudern auf französisch im Gasthaus Bub

Veranstalter: Deutsch-Französischer
Freundeskreis Zirndorf e.V.
Ort: Fürther Str. 5, Zirndorf

23.02.2019 | 19:33 | Wilhermsdorf

Familien- und Seniorensitzung

Veranstalter: Faschingsgesellschaft „Die Edlen von Burgmilchling“ e.V.
Ort: Schulstraße 1, Wilhermsdorf

23.02.2019 | 20:00 | Oberasbach

Großer Pfarrball

Großer Pfarrball mit den „Gobels“
im Pfarrsaal
Veranstalter: Pfarrei St. Johannes Oberasbach
Ort: St.-Johannes-Straße 4, Oberasbach

23.02.2019 | 20:00 | Zirndorf

Auftritt von Fancy Flame

Veranstalter: Jugendhaus „Alte Scheune“
Ort: Rathausplatz 4, Zirndorf

24.02.2019 | 14:00 | Tuchenbach

Kinderfasching im Gasthaus Kalb

Veranstalter: IGT Interessen Gemeinschaft
Tuchenbach
Ort: Hauptstrasse 20, Tuchenbach

24.02.2019 | 19:00 | Obermichelbach

Der andere Gottesdienst

Gottesdienst in freier Form, ab 18:30 Uhr
und nach dem Gottesdienst wird die „Andere Suppe“ serviert.
Veranstalter: Faschingsgesellschaft „Die Edlen von Burgmilchling“ e.V.
Ort: Schulstraße 1, Wilhermsdorf

Kontakt zur Redaktion

Wir freuen uns auf Ihre Anregungen für
Berichte und Reportagen aus dem Landkreis Fürth.

E-Mail: landkreismagazin@ira-fue.bayern.de

Telefon: 0911 6 92 05 00

Telefax: 0911 6 99 64

INFO

EINLADUNG

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2019: (Jahreshauptversammlung)

Der Vorstand des Vereins der Freunde und Förderer des Gymnasiums Stein e.V. lädt satzungsgemäß zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2019 ein, die am Montag, den 25. März 2019, 18:00 Uhr im Gymnasium Stein, 90547 Stein, Faber-Castell-Allee 10 – Raum 010 stattfindet.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit

3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht des Schatzmeisters
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache zu den Berichten
7. Entlastung des Vorstandes und des Schatzmeisters für das Geschäftsjahr 2018
8. Neuwahl der Vorstandschaft (1. und 2. Vorsitzender, Schatzmeister, Schriftführer und 2. Beisitzer)
9. Neuwahl der Rechnungsprüfer
10. Anträge und Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung müssen spätestens acht Tage vor dem Versammlungstermin schriftlich eingereicht sein. Nur dann können sie in die Tagesordnung aufgenommen werden. Stimmberechtigte Mitglieder können die Anträge beim Vorstand per E-Mail anfordern. Über nicht auf der Tagesordnung stehende Punkte kann nur Beschluss gefasst werden, wenn die Mehrheit der anwesenden Mitglieder einverstanden ist.
Stein, 22. Januar 2019
Clemens Bloß, 1. Vorsitzender

Lange Nacht der Fenster und Haustüren

10 JAHRE

FR. 15. Febr.

ab 18 Uhr

VERLOSUNG:
HAUSTÜR
im Wert von
2.000,- €



Treten Sie ein!

Folgen Sie der Inspiration
unseres Hauses und Ihrem persönlichem Stil.

Sehen Sie individuelle Gestaltungsmöglichkei-
ten und lassen Sie sich von unseren mediterrane-
nen Köstlichkeiten verwöhnen.



Gerberstraße 21 | Fon: 0 91 02 - 999 58 - 0
91452 Wilhermsdorf | Fax: 0 91 02 - 999 58 29

www.fensterbau-scheiderer.de
kein Verkauf.

Gut für Natur und Geldbeutel

Goldankauf bei „Gold wird Bargeld“ – Altgold wird recycelt

Das der Verkauf von Altgold ein wenig Geld in die eigene Haushaltskasse spülen kann, ist bekannt. Aber dass der Verkauf auch die Umwelt schont, dürfte vielen Menschen neu sein. „Der Verkauf von Altgold ist nicht nur positiv für unsere Kunden, sondern auch positiv für die Natur“, weiß Helga Steinbach.



genen Geldbeutel getan, sondern helfen auch der Natur“, weiß die Expertin.

Die Edelmetallfachfrau von „Gold wird Bargeld“, einer der ältesten Goldankaufsfirmen in Nürnberg, kennt die Folgen, die der Abbau von Gold auf die Natur haben kann. Durch große Minen können ganze Landschaften zerstört werden. „Gold ist aber nicht nur als Schmuck beliebt, sondern wird auch für unsere Technik gebraucht, beispielsweise in Handys“, erklärt Helga Steinbach.

Neben Gold in allen Varianten (gelb, weiß oder rosé) kauft „Gold wird Bargeld“ auch Stücke aus Silber oder Platin an. Silber sei allerdings im Ankauf deutlich weniger wert als das Edelmetall Gold. „Der Verkauf von einem alten Silberbesteck kann sich aber trotzdem lohnen“, sagt Helga Steinbach.

Verkaufen die Menschen ihr Altgold in einer der Filialen von „Gold wird Bargeld“, wird zunächst der Feingoldanteil der Stücke bestimmt, dann wird gewogen und der Ankaufspreis auf Basis des aktuellen Goldpreises festgelegt. „Die Kunden können sich das Geld direkt auszahlen lassen“, sagt Helga Steinbach. „Das Gold wird im Gegenzug recycelt, also eingeschmolzen, und dann wieder verwertet.“

Wichtig ist der Expertin, dass ihre Kunden im Geschäft jeden Schritt verfolgen und nachvollziehen können. „Stellen Sie uns ruhig Fragen, wenn Sie wissen wollen, wie wir die Preise berechnen oder was mit dem Gold passiert“, ermutigt Helga Steinbach alle Kunden. „Bei uns ist jeder Schritt transparent. Alles passiert direkt vor den Augen der Kunden.“

Mit dem recycelten Altgold aus unmodernem Schmuck, aus alten Münzen oder sogar Zahngold kann so ein Teil des Goldbedarfs gedeckt werden – und das schont die Umwelt. „Unsere Kunden haben also nicht nur etwas für ihren ei-

Wer sein Altgold verkaufen möchte, sollte die Stücke zuhause allerdings nicht vorsortieren. „Häufig sind die echten Stücke schon etwas schmutzig und die Fälschungen glänzen noch schön. Das kann in die Irre führen“, gibt Helga Steinbach einen Tipp. „Wir prüfen deshalb alle Stücke hier direkt vor Ort.“ So bekommen alle Kunden das Beste aus Ihrem Verkauf heraus.



Wer alten Schmuck, Münzen oder Zahngold verkaufen möchte, ist bei der Expertin Helga Steinbach von „Gold wird Bargeld“ in guten Händen.

Weitere Informationen erhalten Sie auch unter Tel. 0911/2403556

Gold wird Bargeld

**Theatergasse 23,
90402 Nürnberg**

**Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 9.30 – 18.00 Uhr,
Samstag 9.30 – 13.00 Uhr**

**Friedrichstraße 14,
90762 Fürth**

**Öffnungszeiten:
Mo. – Do. 9.30 – 18.00 Uhr**